Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

58. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2026 | 21 | 22

4. – 31. OKTOBER

EIN KIRCHEN- UND BRÜCKENBAUER

Seite 4

JUBLA FÜR NATUR UND UMWELT

Seite 2

WAS MICH BEWEGT – HEILIGE MARIA, BITTE FÜR UNS!

Da ich in Luxemburg geboren und aufgewachsen bin, ist es kein Wunder, dass ich ein grosser Verehrer der Muttergottes bin. In Luxemburg bekommt man die Marienfrömmigkeit quasi in die Wiege gelegt. Ich bin überzeugt, dass meine Grossmutter viel zu meiner religiösen Sozialisation beigetragen hat, nicht durch grosse Worte, viel mehr durch ihr stilles Glaubenszeugnis. Wenn ich an sie zurückdenke, dann sehe ich sie nach getaner Arbeit in ihrer Kittelschürze im Wohnzimmer strickend, still für sich den Rosenkranz betend. Oftmals ist sie während des Gebets eingeschlafen – als Kind fand ich das lustig. Heute verstehe ich darunter ein grosses Gottvertrauen meiner «Boma», welches ihr ermöglichte, von allem, was sie beschäftigte, loszulassen und beruhigt einzuschlafen. Als man sie eines Tages tot in ihrem Bett fand, hielt sie den Rosenkranz in ihren Händen.

Der Monat Oktober ist in besonderer Weise dem Rosenkranzgebet geweiht. Auch heute noch ist die Muttergottes für viele Menschen Quelle des Trostes, der Hoffnung und des Gottvertrauens. Das Rosenkranzgebet ist und bleibt durch alle Generationen hindurch eine Kraftquelle. Im meditativen Rhythmus der vielen Wiederholungen darf man zur Ruhe kommen, auch und gerade in unserer hektischen und gestressten Zeit. Heilige Maria, bitte für uns!

GEORGES SCHWICKERATH
BISCHOFSVIKAR DER BISTUMSREGION ST. VERENA

Carole Siffert / Jubla Schmitten

Schnuppertag bei der Jubla

Im September fand der nationale «Jubla-Tag» statt. In der ganzen Deutschschweiz luden 159 Scharen Kinder und Jugendliche zu einem Nachmittag mit Spiel und Abenteuer ein. Zahlreiche Scharen verbanden ihren Jubla-Tag in diesem Jahr mit einer freiwilligen Aktion für Natur und Umwelt. Dahinter steht VolonTerra, ein gemeinsames Projekt von Schweizer Jugend- und Umweltorganisationen unter der Leitung der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV). Was Familien am Jubla-Tag erleben, ist kein Sonderprogramm, sondern Jubla-Alltag. Woche für Woche treffen sich Kinder und Jugendliche in ihren Scharen, gestalten ihre Freizeit selbst mit und übernehmen Verantwortung. *www.jubla.ch*

CHRISTEN FORDERN EIGENE FRIEDHÖFE

Nach Konflikten um die Bestattung von Christen im ostindischen Bundesstaat Odisha fordert eine christliche Organisation eigene Friedhöfe für die Minderheit. Damit sollen Gläubige ihre Verstorbenen nach christlichem Ritus bestatten können. Auseinandersetzungen um die Bestattung von Christen sind in Indien kein Einzelfall. Das Odisha Christian Forum hofft deshalb auf eine dauerhafte Lösung durch die Regierung. *www.vaticannews.va*

Dilip Poddar / Unsplash

Mukteswara Tempel, Kedar Gouri Vihar, Bhubaneswar, Odisha, Indien

TITELSEITE: Kirche und Pfarrhaus von El Porvenir. ZvG

«Tu deinem Leib des Öfteren etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen.»

Theresia von Ávila (1515–1582), eigentlich Teresa de Cepeda y Ahumada, spanische Mystikerin; sie reformierte den Karmeliterorden.

KIRCHEN LASSEN SICH NICHT STEUERN WIE KONZERNE

Das Schweizerische Pastoralsoziologische Institut (SPI) in St. Gallen hat die neuen Zahlen von 2025 zur Entwicklung in der katholischen Kirche in der Schweiz erhoben. Dabei gibt es auch Erfreuliches: Die Kirchenaustritte sind zum zweiten Mal in Folge stark gesunken. Bischof Beat Grögli vom Bistum St. Gallen bemerkt dazu: «Der Rückgang der Austrittszahlen ist erfreulich und kein Grund, Veränderungen nicht anzugehen. Kirchen lassen sich nicht steuern wie Konzerne. «Das heisst, dass wir zwar handwerklich in unserer Arbeit und in unserer Verantwortung unser Bestes geben müssen, aber vor allem heisst es, dass wir bei allem notwendigen Management zuerst offen sein müssen für das, was passiert, das hören müssen, was Menschen beschäftigt, erfreut oder besorgt, ängstigt oder hoffen lässt.» Dazu sei der Blick auf das zahlenmässig kleine Phänomen der Erwachsenentaufen hilfreich – als «Lerngelegenheit», so der St. Galler Bischof: «Was selbstverständlich war, bedarf immer mehr der Begründung. Begründungen sind eine notwendige Selbstvergewisserung. Sie schaffen eine zuverlässige Basis für den Glauben.» *kath.ch*

AUFGEFALLEN

«Vor 150 Jahren wurde der erste christkatholische Bischof geweiht. Seine Hirtenbriefe erzählen vom Aufbau der christkatholischen Kirche, von Zusammenhalt und der Frage nach dem rechten Glauben.»

In: «Lichtblick. Römisch-katholisches Pfarrblatt Nordwestschweiz», 17. September 2026.

Die Hirtenbriefe von Bischof Eduard Herzog geben Einblick in die Entstehungszeit und Entwicklung der Christkatholischen Kirche und zeigen, wie Herzog aktuelle gesellschaftliche Fragen mit theologischer Reflexion und sorgfältiger Bibelauslegung verband. Auch die Kontroverse mit der katholischen Kirche wird eindringlich geschildert.

RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

WILLKOMMEN IN DER SEKTE!

Bis anhin kannte ich das Phänomen nur aus den Medien oder vom Hörensagen. Doch jetzt ist es mit voller Wucht in meine Lebenswelt eingedrungen. Letzte Woche bei einer Weiterbildung erhaschte ich die wegweisenden Worte: «Ich esse jetzt nur noch das, was mir guttut!» Diese Aussage klingt ja an und für sich nicht bedrohlich, doch dieserart Feststellungen sind nicht selten die untrüglichen Vorboten einer pseudoreligiösen Ernährungserlösungsbotschaft, denn die simple Nahrungsaufnahme hat sich bei immer mehr Zeitgenossen zu einer lebensbestimmenden Grundfrage und Heilslehre entwickelt.

Willkommen in der Sekte! Ausgeklügelte Auswahlverfahren und neue Trends weisen den Weg zum Vollwertparadies. Essen ist plötzlich kompliziert geworden. Während uns früher noch der persönliche Geschmack und die Saison beim Einkauf im Supermarkt leiteten, dirigieren uns heute allerlei normative Vorstellungen. Hemmungslos schlemmen ist nicht mehr erlaubt, bedenkenlos sich den Bauch mit fettreichen Leckereien zu füllen, gehört sich nicht. Der unbedachte Satz: «Ich nehme irgendetwas mit Pommes frites», kann schnell einmal zu einem satanischen Vers verkommen. Wer sich dagegen sogenannt gesund ernährt, auf Tiere und die Umwelt Rücksicht nimmt, darf sich seiner moralischen Überlegenheit gewiss sein.

Sag mir, was du isst, und ich sage dir, wer du bist. So kann die Ernährung zu einem säkularen Heilsversprechen werden. Gesunde Ernährung verspricht das ewige Leben; eine trügerische Vision von Selbsterlösung erhebt den bewussten Esser und Körperkultdiener aus der Masse der Fettleibigen und Verdammten. Die richtige Ernährungsweise stellt zwar keine neue Art von Spiritualität dar, aber es ist ein Versuch, dem Leben Sinn und Struktur zu geben. Das fängt beim Schreiben der Einkaufsliste an, geht über den Einkauf und endet bei der Zubereitung des Essens: ein Ritual, eine Disziplin, die man regelmässig wiederholt. An einem gesunden Lebensrhythmus und an achtsamem Konsum ist kaum etwas auszusetzen. Gefährlich wird das Ganze, wie auch im Bereich der Religion, wenn die Bestrebungen fundamentalistische Züge annehmen, ein Kausalzusammenhang zwischen guter Ernährung und Gesundheit gesucht wird. Im Krankheitsfall kann es dann nur an der schlechten Ernährung gelegen haben oder, aus religiöser Sicht betrachtet, der Lebensstil war nicht fromm genug und der Glaube nicht ausreichend.

Guten Appetit!
Reto Stampfli

Der Kiosk von El Porvenir

Der im Juli 2026 in Olten verstorbene Walter Amgwerd prägte als Priester, Kirchenbauer und Brückenbauer das Leben der Menschen in Kolumbien ebenso wie jenes in der Schweiz. Besonders in El Porvenir-Meta setzte er sich mit grossem Engagement für den Bau einer Kirche ein und pflegte den Dialog über religiöse und kulturelle Grenzen hinweg.

JOHANNES RÖSCH

DER KIRCHENBAUER

«Es fing an, als ein paar Frauen den Bauplatz für die zukünftige Kirche eroberten, indem sie das Stück Land kurzerhand säuberten und einzäunten. Dies war im Jahr 1985. Die Besitzerin des riesigen Landgutes Caviona, der das Land damals gehörte, gab schliesslich ihre Einwilligung.» Was Walter Amgwerd (1940–2026) in seinen «Notizen aus El Porvenir» im Dezember 1990 für Freunde und Unterstützer in der Schweiz schrieb, war der Anfang eines Kirchenbaus, den die lokale Bevölkerung mit Unterstützung von Walter Amgwerd und dem Diözesanbischof Gregorio Garavito Jimenez baute. Walter Amgwerd war von Bischof Garavito 1987 als erster Pfarrer in die Siedlung El Porvenir-Meta entsandt worden. Es war ein schwieriger Start, trieben doch damals «Mörderbanden» einen Teil der Dorfbevölkerung in die Flucht.

«Padre Walter» nahm die Initiative der Frauen auf. Zusammen mit der Architektin Mariza Larreamendy aus Boguta entwickelte er die Baupläne für eine Kirche. *«Die Grundidee unseres Kirchenbauplanes geht von einem hier üblichen runden Mehrzweckbau aus. Ein solcher Rundbau mit Spitzdach nennt man hier ‹Quiosco›, zu Deutsch ‹Kiosk›.»* Die neue Kirche sollte eben auch als Versammlungsraum, Erholungsort und Stube dienen. Aus dem Rundbau wurde ein Achteck mit einem Durchmesser von 16 Metern. Dicht gedrängt finden auf den knapp 210 m² 600 Personen Platz. Walter Amgwerd hat sich sehr bemüht, den Kirchenbau den lokalen Gegebenheiten anzupassen. Die Ausrichtung der Kirche wurde so gewählt, dass weder Gottesdienstbesuchende noch Gottesdienstgestaltende durch die Sonne geblendet wurden. Besonders stolz war Padre Walter auf seine natürliche Belüftung, die sich insbesondere beim Weihegottesdienst bewährte. Es freute ihn, dass die Bevölkerung die Kirche auch aufgrund ihres angenehmen Raumklimas schätzte.

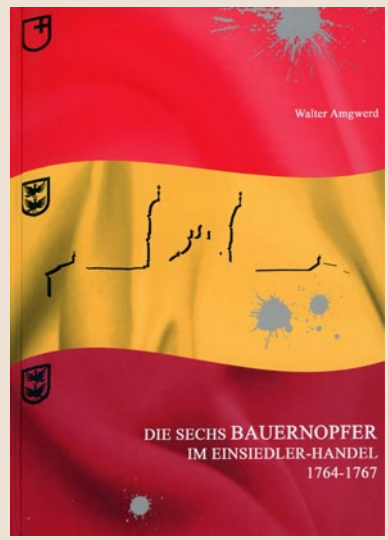
Ab 1988 fanden verschiedene lokale Basare und Sammelaktionen statt. Zudem gelang es, die lokale Bevölkerung einzubinden beim Transport von Sand und Kies aus dem nahen Fluss Meta. Im April/Mai 1989 begannen die Bauarbeiten *«unter der kundigen Leitung von Kari Hüsler, Missionsbaumeister der Immenseer».* Zuerst wurde die Sakristei erbaut. Dann folgte die Säulen- und Betonträgerfundamentation. Beim Bauen wurde sehr pingelig auf die Einhaltung der Bauvorschriften, insbesondere beim Erdbebenschutz, geachtet. Dieses hat sich bewährt, wurden doch weder die Sakristei noch die bereits erstellten Kirchenteile bei einem Erdbeben während der Bauzeit beschädigt. Auch bei der Überprüfung der Einhaltung der Erdbebenvorschriften durch die Provinzverantwortlichen wurde dem Bauteam ein gutes Zeugnis ausgestellt. Vom letzten grossen Erdbeben war die Region zum Glück nicht stark betroffen.

Die Einweihung der neuen Kirche verlief etwas holprig. Zunächst musste der Termin vom 8. auf den 15. Dezember verschoben werden. Das gab allerdings die Möglichkeit, dass noch einige letzte Arbeiten vor der Weihe der Kirche durch die lokale Bevölkerung durchgeführt werden konnten. Die Kirche wurde der «Santa Maria Reina» geweiht, da hätte natürlich der 8. Dezember als Weihetag gut gepasst. Zur Kirchweihe hier nochmals ein längeres Zitat aus den «Notizen aus El Porvenir»: *«Ein kleines oder grosses Wunder, wie gut sich unser Bischof Gregorio Garavito von seinem Beckenbruch erholt hat. – Er reiste mit seiner Begleitung über Puerto Gaitán per Boot an. Die Kinder standen bereit, im Ganzen über hundert. Wir hatten die Erstkommunion und Firmung auf diesen Tag zusammengelegt. Auch ein Ehepaar wartete auf seine Trauung und über 20 Familien mit ihren Täuflingen. – So gefällt es den Leuten: ähnlich wie beim Essen hier, wo sie einem Reis, Kartoffeln, Yuca und Spaghetti neben Fleisch und Gemüse auf denselben Teller häufen …! (ä Guätä!)»*

zvg

Der Kiosk von El Porvenir wird eingeweiht

Das Buch erzählt die spannende und traurige Geschichte von sechs Einsiedler Landleuten, die sich für ihre Rechte und gegen Ungerechtigkeit wehrten und deswegen von den Schwyzer Behörden zum Tode verurteilt und geköpft wurden. Das Buch ist ein wichtiger Beitrag zur Schwyzer und Schweizer Demokratiegeschichte.



Restbestände des Buches sind in der Buchhandlung Benziger AG, Hauptstrasse 85, 8840 Einsiedeln, Telefon +41 55 418 30 50, erhältlich.

DER BRÜCKENBAUER

El Porvenir-Meta war nicht der erste Kontakt von Walter Amgwerd mit Kolumbien. Bereits 1979–1983 wirkte er als Mitglied einer «Equipa pastoral» der Bethlehem Mission Immensee in Puerto Gaitán-Meta, dem übergeordneten Verwaltungszentrum von El Porvenir. Puerto Gaitán ist mit fast 17 500 km² eine der grössten Gemeinden Kolumbiens. In El Porvenir traf Padre Walter, der selbst aus bescheidenen kleinbäuerlichen Verhältnissen stammte, auf eine kleinbäuerliche Bevölkerung mit verschiedenen indigenen Gruppen. Besonders beeindruckt war er von Begegnungen mit dem indigenen Medizinmann Don Fermin. Diese Begegnungen waren geprägt von gegenseitigem Respekt. Auch zu den Mitchristen der Freikirchen, die im Dorf aktiv waren, pflegte der Padre Kontakte. Er schätzte ihre Zuverlässigkeit im handwerklichen Bereich.

Walter Amgwerds Einsatz in El Porvenir dauerte von 1987 bis 1995. Eine der Geschichten aus dieser Zeit in El Porvenir, die Walter Amgwerd gerne erzählte, handelt von einer speziellen Prozession. In der Zeit der «Weihnachtsnovene», in den neun Tagen vor Weihnachten, war es in El Porvenir üblich, Prozessionen durchzuführen. Einmal, als Padre Walter diese Prozession anführte, wurde er recht unsanft von hinten gestossen. Als er sich umdrehte, sah er eine kleine Kuhherde hinter sich her traben, der es eindeutig zu wenig schnell vorwärtsging. Diese kurze Geschichte beleuchtet, dass sich Walter Amgwerd von der Situation vor Ort anstossen und bewegen liess. Mit Hartnäckigkeit machte er sich immer wieder auf den Weg, die Menschen vor Ort zu unterstützen und Kirche positiv erlebbar zu machen.

Dieser Weg war sicher nicht immer einfach. Zu Beginn seiner Tätigkeit waren Walter Amgwerd und die Dorfgemeinschaft mit «Mörderbanden» konfrontiert. Dass solch mörderische Banden immer noch aktiv sind, zeigen Aufrufe von Amnesty International zum Schutz kleinbäuerlicher Gemeinden und indigener Gemeinschaften in El Porvenir auf der Homepage der Schweizer Sektion.

BEZUG ZU OLTEN

Als Walter Amgwerd sein Theologiestudium in Luzern nach Auslandaufenthalten in Bonn und Strassburg beendete und sich definitiv entschloss, Priester zu werden, waren bereits erste Auswirkungen des Zweiten Vatikanischen Konzils spürbar. Walter Amgwerd war einer der ersten, die als Priesteramtskandidaten ein Pfarreipraktikum absolvierten. Dieses Praktikum verschlug ihn nach Olten, wo er während vier Monaten unter anderem 23 Wochenstunden den Religionsunterricht zu halten hatte. 1968 wurde er von Bischof Anton Hänggi zum Priester geweiht. Im Unterschied zu früheren Weihekursen war es Walter Amgwerd wichtig, auch den Kontakt zu «laisierten» Kollegen aufrechtzuerhalten und sich regelmässig mit ihnen zu treffen. In der Schweiz war er an verschiedensten Orten als Priester tätig: Biel, Basel, Pfeffikon LU, Neuhausen am Rheinfall, Frauenfeld, Lenzburg und von 2000 bis 2005 in Huttwil. 2001 war der damals emeritierte Bischof Garavita zu einem kurzen Besuch in der Schweiz. Nach seiner Pensionierung entschied Walter Amgwerd sich für Olten als Wohnort. Dies vor allem wegen der guten Anbindung an den öffentlichen Verkehr. Einige Zeit übernahm er noch aushilfsweise die Gestaltung von Gottesdiensten in der Region. In Olten entstand auch sein historisches Alterswerk, das Buch zum sogenannten «Einsiedler-Handel», ein Stück Schwyzer und Schweizer Demokratiegeschichte. Am 15. Juli dieses Jahres starb der Kirchen- und Brückenbauer Walter Amgwerd 86-jährig im Kantonsspital Olten. ■

Lass mich langsamer gehen, Gott

Herbststimmung auf dem Roggen. Bild: Yvonne Bieri-Häberling

Entlaste das eilige Schlagen meines Herzens
Durch das Stillewerden meiner Seele.
Lass meine hastigen Schritte stetiger werden
Mit dem Blick auf die weite Zeit der Ewigkeit.
Gib mir inmitten der Verwirrung des Tages
Die Ruhe der ewigen Berge.
Löse die Anspannung meiner Nerven und Muskeln
Durch die sanfte Musik der singenden Wasser,
die in meiner Erinnerung lebendig sind.
Lass mich die Zauberkraft des Schlafes erkennen,
die mich erneuert.
Lehre mich die Kunst des freien Augenblicks.
Lass mich langsamer gehen,
um die Blume zu sehen,
ein paar Worte mit einem Freund zu wechseln,
einen Hund zu streicheln,
ein paar Zeilen in einem Buch zu lesen.

Lass mich langsamer gehen, Gott,
und gib mir den Wunsch,
meine Wurzeln tief in den ewigen Grund zu senken,
damit ich emporwachse
zu meiner wahren Bestimmung.

Gebet aus Südamerika

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 4. Oktober
27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Jesaja 5,1–7
L2: Philipperbrief 4,6–9
Ev: Matthäus 21,33–42.44.43

Mittwoch, 7. Oktober
Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

Sonntag, 11. Oktober
28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Jesaja 25,6–10a
L2: Philipperbrief 4,12–14.19–20
Ev: Matthäus 22,1–14 (oder 22,1–10)

Donnerstag, 15. Oktober
Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau und Kirchenlehrerin

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch

Kunsthistorisches Museum Wien, commons.wikimedia.org

Theresia von Ávila von Peter Paul Rubens

DAS «INNERE BURGGEMACH»

Theresia von Ávila (1515–1582) war eine aussergewöhnliche Persönlichkeit. Bei ihr kommen mehrere Dinge zusammen, die man im 16. Jahrhundert kaum bei einer Frau erwarten würde: Mystik, Selbstständigkeit, Reformwillen, schriftstellerisches Talent und organisatorische Tatkraft. Sie beschrieb sehr persönliche Erfahrungen der Gottesnähe, versuchte aber zugleich, diese Erfahrungen psychologisch und geistlich zu unterscheiden und zu prüfen. Berühmt ist ihr Bild vom «Inneren Burggemach» (Castillo interior). Die Seele gleicht einer Burg mit sieben Wohnungen; je weiter der Mensch nach innen gelangt, desto näher kommt er zu Gott. *sta*

SPOTLIGHT

Legendäre Songs. Grosse Gefühle. Gedanken, die bleiben.
Der Countdown zur vierten Ausgabe von «Pop Meets Church» läuft – hinter den Kulissen sind die Vorbereitungen in vollem Gang. «We Will Rock You», «Radio Ga Ga», «Love of My Life», «Who Wants to Live Forever», «The Show Must Go On» – Queen-Songs, die ganze Generationen kennen und die bis heute nichts von ihrer Kraft verloren haben.

Ein spezieller Moment erwartet das Publikum wieder beim Kerzenritual. Musik, Licht und Stille schaffen Raum für persönliche Gedanken und Erinnerungen. «Queen Meets Church» verbindet grosse Popmusik mit Begegnung, Mitsingen und Tiefgang – unkompliziert, offen und mitten im Leben.

Ab 18.00 Uhr gibt es einen offerierten Welcome Drink. Essen und Getränke stehen ebenfalls bereit (kostenpflichtig). Der Eintritt ist frei – eine Kollekte hilft, die Unkosten zu decken.

Queen Meets Church
Freitag, 23. Oktober 2026, 19.30 Uhr
Eusebiuskirche Grenchen

Weitere Infos auf
www.popmeetschurch.ch

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 16.40 Uhr, Fenster zum Sonntag
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikwelle
Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat

Radio 32
Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
als Podcast unter https://oekumera.ch/

WEB

www.medientipp.ch
www.radiopredigt.ch
www.radiomaria.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
https://fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

LITERATUR

Eine eindringliche Erzählung über eine unbequeme, kluge und widerständige Frau aus dem Olten des 14. Jahrhunderts. Sie nannten sie Hexe.

Rebekka Salm
Metzina
Knapp Verlag, 2026
128 Seiten, ISBN 978-3-907334-54-6

FILM

England, Juni 1944. Während die alliierte Invasion der Normandie vorbereitet wird, soll der schottische Chefmeteorologe Captain James Stagg im Hauptquartier von General Dwight D. Eisenhower eine Vorhersage treffen, von der das gesamte Unternehmen abhängen könnte.

Pressure
Regie: Anthony Maras. Frankreich, Grossbritannien 2026
Ab Oktober im Kino

FERNSEHEN

Samstag, 3. Oktober
ZDF, 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit
Unter dem Motto «Viele Stärken – ein Land» lädt Bremen zu den zentralen Feierlichkeiten am Tag der Deutschen Einheit ein. Den Auftakt bildet der ökumenische Festgottesdienst aus dem Bremer Dom. Der Bremer Domchor und die Kammersinfonie Bremen interpretieren Werke von Mendelssohn Bartholdy unter der Leitung von Domkantor Tobias Gravenhorst.

Sonntag, 4. Oktober
SRF 1, 10.00 Uhr
Widerstand im Glauben
Was bedeutet es wirklich, Widerstand zu leisten? Ein Zeuge Jehovas, eine evangelische Theologin und ein katholischer Pfarrer haben es erfahren. Sie weigerten sich, im Zweiten Weltkrieg mit den Nazis zusammenzuarbeiten, und riskierten dabei ihr Leben. Eine beeindruckende Doku aus Österreich.

Mittwoch, 7. Oktober
3sat, 21.00 Uhr
Gefährliche Intelligenz – Kindesmissbrauch mit KI
KI-generierte Darstellungen sexualisierter Gewalt an Kindern verbreiten sich online rasant. Mithilfe von frei verfügbaren KI-Modellen entstehen in Sekunden täuschend echte Bilder.

Sonntag, 18. Oktober
SRF 1, 10.05 Uhr
Unser kleiner Camper
Auf den ersten Blick sehen sie aus wie ein frisch verliebtes älteres Paar, das Händchen haltend durch die Altstadt geht. Doch Wil erkennt ihren eigenen Mann Hans nicht mehr. Sie ist an Demenz erkrankt und lebt in einer eigenen Welt, in der sie mit ihrem Spiegelbild oder ihrem Stofftier spricht. Ein Film über Liebe, Verbundenheit und radikale Entscheidungen.

Sonntag, 25. Oktober
SRF 1, 10.00 Uhr
Vom Umgang mit dem Tod
Sterben müssen alle. Wie man damit umgeht und welche Rituale Menschen mit dem Tod verbinden, ist stark geprägt von Kultur und Religion. In einem multikulturellen Vorort von Amsterdam treffen diese Unterschiede aufeinander.

Fermata Musica

TEMPESTA DI VIOLINI

Mittwoch, 7. Oktober 2026, 17.30 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn
Noelle-Anne Darbellay und Matthias Klenota, Violinen

*Georg Philipp Telemann (1681–1767), Jean-Philippe Rameau (1683–1764) Jean-Luc Darbellay (*1946), Jürg Wyttenbach (1935–2021), Matthias Klenota (*1987)*
Eintritt frei, Kollekte

www.arsmusica.ch/Fermata

Musikalische Andacht

EIN STARTENOR IN DER MARIENKIRCHE

Donnerstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr
Kirche St. Marien Solothurn
Joel Montero, Tenor
Franco Trinca, Klavier
Es werden Kirchenlieder wie «Agnus Dei» von Bizet und «Panis Angelicus» von Franck erklingen. Selbstverständlich werden das berühmte «E lucevan le stelle» aus Puccinis «Tosca» und «Nessun dorma» aus «Turandot» nicht fehlen. Eintritt frei, Kollekte.

www.kath-solothurn.ch

Caritas

DIGI-TREFF MIT KURZINPUT

Einmal pro Monat am Donnerstag von 16.00 bis 17.45 Uhr in der Zentralbibliothek, Solothurn.
15. Oktober: SBB-App
12. November: Handyeinstellungen
10. Dezember: Google Maps

www.caritas-solothurn.ch

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
58. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Der **Inhalt des Pfarreiteils** (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume. **Adressänderungen** melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Reto Stampfli*, Ziegelmattstr. 22, 4500 Solothurn | *Dr. Urban Fink-Wagner*, Oberdorf | *Stephan Kaisser*, Lommiswil | *Silvia Rietz*, Bellach | *Johannes Rösch*, Trimbach | *Claudia Küpfert-Heule*, Wangen b. Olten
Jugendseite | *Daniele Supino*, Solothurn |
Layout | *Yvonne Bieri-Häberling*, Oekingen

Pastoralraum Wandflue

RIDE & THANKS

Saisonabschluss und Dankesfeier
Sonntag, 18. Oktober 2026
Kirchplatz Eusebiushof, Grenchen
Für alle Töfffahrerinnen und Töfffahrer
Ab 12.00 Uhr Grill, Getränke und Begegnungen
13.30 Uhr Dankesfeier für eine gute Saison mit Kerzenritual für verstorbene Bikerinnen und Biker

Bei jeder Witterung

www.wandflue.ch

Fastenaktion – Aktionsforum 2026

WEGE IN DIE ERNÄHRUNGSZUKUNFT

Freitag, 16. Oktober, ab 09.15 Uhr
PROGR – Zentrum für Kulturproduktion, Waisenhausplatz 30, 3011 Bern
Hunger, Ernteausfälle, knappe Ressourcen: In welche Ernährungszukunft steuern wir? Fastenaktion zeigt mit Expert/-innen aus Burkina Faso, Nepal, Frankreich und der Schweiz, welche Lösungsansätze dabei helfen, die Ernährungssysteme weltweit zu stärken.

Das Aktionsforum lädt dazu ein, über eine Zukunft mit genügend Nahrung für alle Menschen nachzudenken. Details und Anmeldemöglichkeit unter https://fastenaktion.ch/aktionsforum/

fastenaktion.ch

Weiterbildung Religionspädagogik

ESCAPE-SPIELE IM RELIGIONSUNTERRICHT

Verwandle dein Religionszimmer in einen Escape-Raum!
Samstag, 24. Oktober, von 09.15 bis 16.00 Uhr
Pavillon Schulhaus Rotacker, Liestal
Du lernst eine Alternative zu kommerziellen Escape-Räumen kennen, sodass du Escape-Spiele ortsunabhängig und für Gruppen jeder Grösse und Altersstufe anbieten kannst. Du erlebst aktiv, wie im Team durch kritisches und kreatives Denken Abfolgen herausfordernder Rätsel und Aufgaben mit biblischem Kontext nach dem Escape-Room-Prinzip gelöst werden können. In der Workshop-Phase erweiterst du dein Rätselrepertoire durch weitere kniffflige Rätsel und Anschauungsspiele oder du skizzierst dein eigenes Spiel zu einem Thema deiner Wahl.

www.oekwbk.ch

Kinder- und Jugendmagazin TUT

IM ZEICHEN VON NIKLAUS VON FLÜE

Bauer, Familienvater, Einsiedler und Friedensstifter: Bruder Klaus gehört zu den grossen Persönlichkeiten der Schweizer Geschichte. Wie wichtig er für die Schweiz wurde, zeigt sich bis heute: Im Bundeshaus steht seine Statue neben jener von Winkelried. Niklaus von Flües ungewöhnlicher Lebensweg und sein Einsatz für den Frieden faszinieren bis heute.

Der 36 Seiten starke Bruder-Klaus-Comic gibt Einblicke in seine Kindheit und Jugend, seine Spiritualität, seine Zweifel und sein späteres Wirken. Er nimmt seine Leser/-innen mit ins spätmittelalterliche Obwalden und vermittelt anschaulich historische Hintergründe.

Für Kinder ab 9 Jahren – geeignet für NMG, RZG, Deutsch, Ethik sowie für fächerübergreifende Projekte.

www.tut.ch

Palliative Care Solothurn

ERSTE PALLIATIVE-CARE-WOCHE

10. bis 17. Oktober
2026 findet die erste kantonale Palliative-Care-Woche im Kanton Solothurn statt. Dieses Jahr sind die Veranstaltungen hauptsächlich in Olten. Neben der Wanderausstellung «Zu Hause sterben», welche das Schwerpunktthema der Woche bildet, steht ein Kubus für die Bevölkerung zum Notieren von Wünschen «bevor ich sterbe …» zur Verfügung, in und neben der christkatholischen Stadtkirche in Olten.

An verschiedenen Events für die Bevölkerung und die Fachkreise können sich Interessierte über Themen informieren und ihre Fragen und Anliegen einbringen.

Welt-Hospiz- und Palliative-Care-Tag
10. Oktober in Solothurn
Kino Capitol, 09.30 Uhr
Film «Supernova», Review und Apéro

17. Oktober in Olten
Kino-Eventlokal Lichtspiel, 09.30 Uhr
Film «Supernova», Review und Apéro

Eintritt frei, Kollekte, ohne Anmeldung.

www.palliative-so.ch

Das gesamte Angebot an kirchlicher Erwachsenenbildung ist auf der Plattform «plusbildung» zugänglich. Dies erleichtert es den Interessierten, das richtige Angebot zu finden. www.plusbildung.ch

Fachstelle Kirchenmusik

WENIGE MÄNNER IM CHOR?

Literatur für Sam!
Samstag, 24. Oktober 2026, 09.15 – 16.15 Uhr
(mit Mittagspause)
Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn
Römerstrasse 7, 4600 Olten
Kursleitung: Thomas A. Friedrich

Kosten: CHF 80.–
zahlbar vor Kursbeginn –
keine Rückerstattung bei Absenz,
Kursmaterial inklusive.
Anmeldung bis 11. Oktober 2026.

CHORSINGEN KURS I B

(Mehrstimmiges) Einsingen im Chor
Samstag, 7. November 2026, 13.30 – 18.00 Uhr
Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn
Römerstrasse 7, 4600 Olten
Kursleitung: Renata M. Jeker

Kosten: CHF 40.–
zahlbar vor Kursbeginn –
keine Rückerstattung bei Absenz.
Anmeldung bis 25. Oktober 2026.

www.kirchenmusik-solothurn.ch

Kloster Visitation Solothurn

GOTTESDIENSTE
27. Sonntag, 4. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

28. Sonntag, 11. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 16. Oktober
Fest der Heiligen
Margareta Maria Alacoque
07.30 Uhr, Eucharistiefeier

29. Sonntag, 18. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

30. Sonntag, 25. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe
jeweils am Montag um 09.00 Uhr

www.klostervisitation.ch

Behörden & Fachstellen
www.kirchenblatt.ch/seelsorge/fachstellen

Kloster Namen Jesu Solothurn

GOTTESDIENSTE
800 Jahre Franziskus von Assisi
Hochfest
Samstag, 3. Oktober
keine Vigil

Sonntag, 4. Oktober
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
mit Weihbischof Josef Stübi.
Ad-hoc-Chor mit Konrad Bossard.
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 10. Oktober
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 11. Oktober
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 17. Oktober
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 18. Oktober
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 24. Oktober
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 25. Oktober
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Jeweils Dienstag und Freitag
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.namenjesu.ch

Solothurner Spitäler soH

GOTTESDIENSTE
In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik
Sonntag, 11. Oktober
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 25. Oktober
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

www.solothurnerspitaeler.ch

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Antoniuskapelle

Gärtnerstrasse 5, Solothurn
Jeweils Dienstag
08.00 Uhr, Eucharistiefeier,
anschliessend bis
11.30 Uhr eucharistische Anbetung.

www.gem-sls.ch/index.php

Franziskanische Gemeinschaft

Kloster Visitation Solothurn
Sonntag, 4. Oktober
17.00 Uhr, Vesper
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
(Aufnahme in den 3. Orden d. hl. Franziskus)
18.45 Uhr, GV mit Apéro

www.fg-solothurn.ch

IBZ Scalabrini

GOTTESDIENST
Montag, 12. Oktober
20.00 Uhr, Eucharistiefeier
Wir beten besonders
für den Frieden in der Welt.
Kirche St.-Josef, Baselstrasse 25, Solothurn
Tel. 032 623 54 72
ibz-solothurn@scala-mss.net

www.scala-centres.net

Einsiedelei St. Verena

GOTTESDIENST
Kirche zu Kreuzen
Sonntag, 25. Oktober, 18.00 Uhr
musikalischer Gottesdienst
mit Kommunionfeier

www.einsiedelei.ch

Taizé-Feiern

TAIZÉ-FEIER IN OLTEN

Samstag, 24. Oktober, 18.00 Uhr
Chorraum Kirche St. Martin

www.katholten.ch/erwachsene-senioren/taize-feier/

TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 29. Oktober, 19.00 Uhr
St.-Peters-Kapelle

www.taize-solothurn.ch

Foto André Albrecht

FRANZISKUSFEST IN DER KLOSTERKIRCHE

Am **SONNTAGABEND, 4. OKTOBER,** feiern wir mit einem feierlichen Gottesdienst den Namenstag von Franz von Assisi, zu dem wir alle Christinnen und Christen einladen. Die Eucharistiefeier beginnt um **18 UHR IN DER KLOSTERKIRCHE**. Anschliessend laden wir alle Besucherinnen und Besucher zum Apéro in den Klostergarten ein. Die Feier begleitet der Kirchenchor Wangen mit der Missa brevis von Joseph Haydn für zwei Solisten, Chor, Streicher und Orgel. Die Predigt hält Sr. Beatrice Kohler aus dem Kloster Baldegg.

Klosterkirche in Olten – «Der Geist weht, wo er will.» (Joh. 3,8)

WERNER GOOD, PRÄSIDENT

Noch ist vielen von uns die letzte öffentliche Eucharistiefeier der Kapuzinerbrüder am Pfingstsonntagmorgen 2024 im Gedächtnis. Damit haben sie im Kapuzinerkloster Olten eine 378-jährige Geschichte abgeschlossen. Wir alle haben diesen Wegzug der Kapuzinerbrüder sehr bedauert, hatten sie doch im Kloster einen wichtigen spirituellen Ort geschaffen, den niemand nachher in dieser Art weiterführen konnte. Auch wenn wir als Verein versucht haben, etwas davon zu erhalten und weiterzuentwickeln, ist dies nur ein Bruchteil dessen, was vorher war. Wir wussten dies, als wir – unterstützt von Br. Josef und seinen damaligen Mitbrüdern – den Verein gründeten.

Im Juli 2024 haben wir im Auftrag der Stadt Olten die Verantwortung für die Klosterkirche und den Klostergarten, wenn er am Mittwoch- und Sonntagnachmittag geöffnet ist, übernommen. Zusammen mit verschiedenen kirchlichen Gruppierungen haben wir religiöse Feiern, Anlässe, Lesungen, Bildungsabende und Konzerte in der Klosterkirche organisiert. Neben vielen Abschiedsfeiern, einer Trauung und einigen Taufen wäre es auch der Wunsch vieler Menschen aus der Region gewesen, regelmässig unter der Woche wie am Sonntagabend Eucharistie in der Klosterkirche zu feiern. Da haben wir schmerzlich gespürt, dass die Kapuzinerbrüder nicht ersetzt werden konnten. Die Leistungsvereinbarung zur Betreuung der Klosterkirche und des -gartens wurde bis zum 31. Mai 2027 verlängert. Der jetzige Vorstand und die Freiwilligen, die uns die letzten zwei Jahre unterstützt haben, werden die Dienste weiterhin wie bisher leisten. Dafür sind wir sehr dankbar.

Ab Juni 2027 werden die Klosterkirche und der -garten wegen des Umbaus der ganzen Klosteranlage für die Musikschule geschlossen sein. Auch wenn in der Kirche nicht so viel verändert wird, ist sie doch vom Umbau betroffen. Die Musikschule im Kloster wird zu Beginn des Schuljahres 2028/2029 eröffnet werden. Wir begrüssen es, dass wieder Leben in das Klostergebäude kommt.

Es ist der Leitung des Bistums Basel wie auch der Pastoralraumleiterin ein Anliegen, dass die Kirche als solche erhalten bleiben kann und zu festgelegten Zeiten der Bevölkerung für stilles Gebet und für Feiern und Anlässe zur Verfügung steht. Sie und der Stadtrat wollen ab Sommer 2028 den Versuch wagen, dieses Miteinander von Musikschule und Kirche zu realisieren. Damit kann eine Profanierung der Klosterkirche verhindert werden. Der Klostergarten wird sicher auch in Zukunft wieder für die Bevölkerung offenstehen.

Im Frühling 2027 muss sich der Verein entscheiden und neu orientieren. Es wird auch nötig sein, den Vorstand personell neu zu besetzen und zu verjüngen, wenn der Verein weiterhin seine Bestimmung wahrnehmen will. Hier können alle mitwirken, die ein Interesse an der Klosteranlage als Oase der Stille und der Begegnung haben.

Foto Bruno Kissling

Pastoralraumpfarrer | Dr. Joseph Alummottil Philipose | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 079 317 31 70 | priester@prduennernthal.ch
Katechese | Morena Tosato | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 078 242 33 82 | katechetin@prduennernthal.ch
Sekretariat des Pastoralraums | Mirjam Eggenschwiler | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 15 40 | sekretariat@prduennernthal.ch
Bürozeiten | MO 8.30–11.30 Uhr | DI 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Samstag, 3. Oktober, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Oktober, 11.45 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Taufe von Fiona Bläsi

Mittwoch, 7. Oktober, 19.00 Uhr
Gedenktag «Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz»
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 8. Oktober, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 18. Oktober, 09.00 Uhr
29. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier

Mittwoch, 21. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 22. Oktober, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Oktober, 18.00 Uhr
Hl. Simon und hl. Judas
Rosenkranzgebet

Sonntag, 1. November, 10.45 Uhr
Allerheiligen
Eucharistiefeier mit Gräberbesuch
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

AEDERMANNSDORF

Dienstag, 6. Oktober, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Dienstag, 13. Oktober, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 14. Oktober, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Dienstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr
Andacht
Gestaltet von der Pfarreigruppe.

Samstag, 24. Oktober, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Dienstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 28. Oktober, 18.30 Uhr
Hl. Simon und hl. Judas
Eucharistiefeier

Sonntag, 1. November, 09.00 Uhr
Allerheiligen
Kommunionfeier mit Gräberbesuch
Mitgestaltet von der MG Konkordia.

HERBETSWIL

Sonntag, 4. Oktober, 09.00 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier im Gemeindesaal,
Schöpfungsgottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor.

Mittwoch, 7. Oktober, 18.30 Uhr
Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
Eucharistiefeier im Gemeindesaal

Samstag, 17. Oktober, 18.30 Uhr
Hl. Ignatius von Antiochien, Vorabendgottesdienst
Kommunionfeier im Gemeindesaal

Mittwoch, 21. Oktober, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier im Gemeindesaal

Sonntag, 25. Oktober, 10.30 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier im Gemeindesaal

Sonntag, 1. November, 10.45 Uhr
Allerheiligen
Kommunionfeier mit Gräberbesuch
Mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Musikverein Herbetswil.

MATZENDORF

Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Oktober, 18.30 Uhr
Gedenktag «Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz»
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Samstag, 10. Oktober, 18.30 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Oktober, 18.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Donnerstag, 15. Oktober, 09.00 Uhr
Hl. Theresia von Jesus
Eucharistiefeier in der Kapelle
Frauengottesdienst, anschliessend Kaffee und Gipfeli.

Mittwoch, 21. Oktober, 18.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Sonntag, 25. Oktober, 09.00 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Oktober, 18.30 Uhr
Hl. Simon und hl. Judas
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Donnerstag, 29. Oktober, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Kapelle

Sonntag, 1. November, 09.00 Uhr
Allerheiligen
Eucharistiefeier mit Gräberbesuch
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

WELSCHENROHR | GÄNSBRUNNEN

Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Taufe von Yara Frey in Gänsbrunnen

Donnerstag, 8. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 10. Oktober, 11.00 Uhr
Taufe von Helena Aeschlimann

Sonntag, 11. Oktober, 09.00 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier

Dienstag, 13. Oktober, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. Oktober, 19.00 Uhr
Hl. Theresia von Jesus
Rosenkranzgebet

Sonntag, 18. Oktober, 10.30 Uhr
29. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier

Donnerstag, 22. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Dienstag, 27. Oktober, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 1. November, 15.00 Uhr
Allerheiligen
Eucharistiefeier mit Gräberbesuch
Mitgestaltet vom Kirchenchor.

Mitteilungen

Kollekten

Samstag/Sonntag, 3./4. Oktober
Für migratio am «Tag der Migrantinnen und Migranten»

Samstag/Sonntag, 10./11. Oktober
oeku – Kirchen für die Umwelt

Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober
Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio

Samstag/Sonntag, 24./25. Oktober
Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel

Sonntag, 1. November
Für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

Gottesdienste in Herbetswil

Geschätzte Gottesdienstbesucher

Leider muss die Kirche Herbetswil auch weiterhin geschlossen bleiben.

Die Gottesdienste im Oktober werden im Gemeindesaal Herbetswil (Rickenbachstrasse 288) gefeiert.

Weitere Infos folgen im nächsten «Kirchenblatt».
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gottesdienst am Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag durften wir einen festlichen und bewegenden Gottesdienst feiern. Besonders das gemeinsame Singen der vier Kirchenchöre unseres Pastoralraums hat die Feier wunderbar umrahmt und bereichert.
An diesem Anlass werden traditionell die langjährigen Mitglieder der Kirchenchöre gewürdigt. In diesem Jahr durften folgende Sängerinnen und Sänger für ihre langjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt werden:

Herbetswil

Doris Baggenstoss	10 Jahre
Anja Fluri	10 Jahre

Laupersdorf

Waldtraud Marti	60 Jahre (davon 47 Jahre als Präsidentin)
Heidi Borer	20 Jahre
Therese Borer	20 Jahre

Matzendorf

Christoph Koch	30 Jahre
Andreas Fluri	10 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Freude am Singen und eine schöne Zeit in der Chorgemeinschaft.

Der anschliessende Apéro bot einen schönen Rahmen für Begegnungen und geselliges Beisammensein. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden, die zu diesem schönen Anlass beigetragen haben.

Kollektenübersicht Juli – August

05.07.	Stiftung Pro Stiftsschule, Einsiedeln	Fr.	228.45
12.07.	Mission St. Anna	Fr.	158.60
19.07.	Christophorus-Kollekte	Fr.	194.20
26.07.	Bethanien Kloster Indien	Fr.	1496.60
02.08.	Scalabrini – Missionarinnen Kloster St. Joseph, Solothurn	Fr.	148.20
09.08.	Stiftung «Denk an mich»	Fr.	221.45
15.08.	Pfarreibedürfnisse Matzendorf	Fr.	257.70
15.08.	Lourdes-Grotten-Vereinigung	Fr.	330.00
16.08.	Pfarreibedürfnisse Welschenrohr/Gänsbrunnen	Fr.	265.20
23.08.	Diözesane Kollekte für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie	Fr.	306.90
30.08.	Caritas Schweiz	Fr.	312.35

Allerheiligen

Bild von Marianna auf Pixabay

An Allerheiligen feiern wir die Gottesdienste mit anschliessendem Gräberbesuch wie folgt:

09.00 Uhr	**Kommunionfeier in Aedermannsdorf** Mitgestaltet von der MG Konkordia.
09.00 Uhr	**Eucharistiefeier in Matzendorf** Mitgestaltet vom Kirchenchor.
10.45 Uhr	**Kommunionfeier in Herbetswil** Mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Musikverein Herbetswil.
10.45 Uhr	**Eucharistiefeier in Laupersdorf** Mitgestaltet vom Kirchenchor.
15.00 Uhr	**Eucharistiefeier in Welschenrohr** Mitgestaltet vom Kirchenchor.

Wir laden Sie zu diesen Feiern ganz herzlich ein.

Aktion Weihnachtspäckli

Die diesjährige Aktion Weihnachtspäckli startet wieder! Unsere Sammelaktion mit den Firmanden aus dem Pastoralraum ist bereits eine kleine Tradition geworden. Mit einem kleinen Beitrag können Sie mithelfen bei grossartigen Geschenken.
Falls Sie gerne selbst ein komplettes Päckli verpacken möchten, ist das natürlich kein Problem und eine grosse Geste. Wir bitten Sie jedoch darum, die dafür bestimmten Schachteln bei uns abzuholen. Die Speditionen arbeiten mit speziellen Transportrahmen, welche auf die Schachtelgrössen von der Organisation abgestimmt sind.
Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Sammelaktion am

Samstag, 31. Oktober 2026

Mehr Infos im nächsten «Kirchenblatt».

Laupersdorf

Pfarreisekretariat | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennernthal.ch
Bürozeit | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30–10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Rosenkranzgebet in der Winterzeit
Mit Beginn der Winterzeit, ab Mittwoch, dem 28. Oktober, beten wir um 18 Uhr wieder den wöchentlichen Abendrosenkranz. Herzliche Einladung.

Seniorennachmittag
Donnerstag, 15. Oktober, 14.00 Uhr
Wir laden alle AHV- und IV-Bezüger zum Lottospiel um 14 Uhr in den Pfarreisaal ein.
Senioren-Team, Laupersdorf

Jakob-Markt
Samstag, 24. Oktober, 09.00 Uhr
Besammlung beim Schulhausplatz

Gemeinsam fahren wir nach Zollbrück zum Einkaufsparadies im Emmental.
Rund zwei Stunden haben wir Zeit, um einzutauchen in die grosse Auswahl an Garnen, Stoffen, Bastelmaterial, Bekleidung und unzähligen weiteren Artikeln.
Anschliessend treffen wir uns zum Mittagessen im Restaurant Bären, Ranflüh.
Je nach Anzahl Teilnehmenden sind wir auf freiwillige Fahrerinnen angewiesen!
Wir freuen uns auf das Zusammensein mit euch!
Der Vorstand /www.frauengemeinschaft.com

Allerheiligen
Sonntag, 1. November, 10.45 Uhr
An dieser Eucharistiefeier gedenken wir der lieben Verstorbenen aus unseren Familien und unserer Gemeinschaft, besonders jener, die seit dem letzten November verstorben sind.

Wir gedenken besonders:
– Heinz Müller-Hafner
– Anna Koch-Schaad
– Peter Paul Ackermann
– Josef Bader
– Verena Winistörfer-Reimann
– Elisabeth Wyss-Bader
– Urs Eggenschwiler-Schaad
– Bruno Canonica-Eggimann

Für alle seit dem letzten November Verstorbenen zünden die Ministranten eine Kerze an. Im Anschluss an den Gottesdienst können die Angehörigen diese Kerze mit auf das Grab nehmen.

Voranzeige

Pastoralraumgottesdienst
Sonntag, 15. November, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier zur Patroziniumsfeier St. Martin Laupersdorf. Mitgestaltet vom Kirchenchor. Ministrantenaufnahme und -verabschiedung. Anschliessend Apéro.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 03. Oktober, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Stefan Eggenschwiler-von Arx; Max und Emma Bader-Bussmann.
Gedächtnis: Agatha Malzach-Brunner; Anna und Ernst Koch-Schaad; Urs Eggenschwiler-Schaad.

Donnerstag, 08. Oktober, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Gertrud Enggist-Ackermann.

Sonntag, 18. Oktober, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Erna Probst; Gertrud und Johann Rudolf Schnyder-Brunner und Sohn Heinz Martin Schnyder; Peter und Anna Brunner-Boner.
Gedächtnis: Josef Schmid-Kahr; Urs Eggenschwiler-Schaad; Rosa Büttler-Brunner.

Donnerstag, 22. Oktober, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Alois und Hildegard Probst-Truppe; Pfarrer Alfred Rohn.
Gedächtnis: Pfarrer Markus Ntetem.

Aedermannsdorf

Pfarreisekretariat | Stephanie Bader | sekretariat-ae@prduennernthal.ch | Leiackerstrasse 330 | 4714 Aedermannsdorf | 076 306 13 95
Bürozeit | nach Vereinbarung
Sakristan | Stipo Gelo | Leuenallee 16 | 4702 Oensingen | Telefon 078 703 52 48 | s.gelo@gmx.ch

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Oktober-Andacht
Dienstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr
Die Pfarreigruppe lädt alle herzlich zur Oktober-Andacht ein. Im Anschluss werden im Pfarreisaal Kaffee und Kuchen offeriert. Wir freuen uns über viele Besucherinnen und Besucher!

Allerheiligen-Totengedenkfeier
Sonntag, 1. November, 09.00 Uhr

Wir gedenken der lieben Verstorbenen, ganz besonders derer, die im letzten Jahr verstorben sind. Aus unserer Pfarrei sind seit dem 1. November 2025 verstorben:

– Maria Studer-Gimpl
– Cornelis Van Hoek-Jost

Für sie wird im Gottesdienst eine Kerze angezündet, welche die Angehörigen auf das Grab stellen oder nach Hause nehmen können. Anschliessend an den Gottesdienst Gräberbesuch auf dem Friedhof, mitgestaltet von der MG Konkordia Aedermannsdorf. Herzlichen Dank!

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr
Jahrzeit: Theresia und Armin Kamber-Lustenberger; Lydia Vogt-Otter.
Gedächtnis: Margrit und Josef Schwegler-Stöckli; Olga und Werner Hug-Vogt; Peter Vogt.

Mittwoch, 14. Oktober, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Elisabeth und Willy Vogt-Eggenschwiler; Peter Vogt.
Gedächtnis: Maria Studer-Gimpl; Marcel Meister; Valentin Vogt.

Samstag, 24. Oktober, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Pauline und Erwin Bläsi-Bläsi und ihre Kinder; Otto Bobst; Emili und Max Christen-Studer und ihre Kinder.
Gedächtnis: Pia und Paul Bobst-Bieli.

Mittwoch, 28. Oktober, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Anna und Rudolf Flury-Otter.
Gedächtnis: Lydia Vogt-Otter.

Kinderfeier

Das Chinderfiir-Team und die Frauengemeinschaft laden herzlich ein zur:

Kinderfeier

Datum: **Mittwoch, 14. Oktober 2026**
Zeit / Ort: **09:30 Uhr, Begegnungsplatz**
(bei schlecht Wetter in der Kirche)

Im Anschluss an die Feier offeriert die Frauengemeinschaft ein kleines Znüni.
Wir freuen uns auf viele Kinder, Eltern und Grosseltern!

Das Chinderfiir-Team und die Frauengemeinschaft

Herbetswil

Pfarreisekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | 062 394 19 50 | sekretariat-he@prduennernthal.ch | **Bürozeit |** DO 14.00–16.00 Uhr | sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | 062 394 20 26
Sakristanin | Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Ferien im Pfarreisekretariat

Am Donnerstag, 8. Oktober, bleibt das Pfarreisekretariat wegen Ferien geschlossen.

Info Kirchenbenutzung

Aufgrund des Wasserschadens bleibt unsere Kirche leider auch weiterhin geschlossen. Die Gottesdienste im Oktober finden alle im Gemeindesaal Herbetswil statt. Ob der Gottesdienst an Allerheiligen in der Kirche gefeiert werden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch offen. Wir werden Sie im nächsten «Kirchenblatt», das kurz vor Allerheiligen erscheinen wird, über den Gottesdienstort informieren.

Allerheiligen, 1. November, 10.45 Uhr
Ort noch offen,
Infos im nächsten «Kirchenblatt»

Im Gedenken unserer Verstorbenen feiern wir an Allerheiligen eine Kommunionfeier, die vom Kirchenchor musikalisch umrahmt wird. In dieser Feier werden wir für jede Person aus unserer Gemeinde, die im vergangenen Jahr verstorben ist, vor dem Altar eine Kerze anzünden. Am Schluss der Feier sind die Angehörigen eingeladen, die Kerze zum Grab ihrer Lieben zu tragen. Im Anschluss des Gottesdienstes besuchen wir gemeinsam die Gräber auf dem Friedhof, der Musikverein Herbetswil wird uns dabei musikalisch begleiten. Wir danken dem Kirchenchor und dem Musikverein herzlich für die musikalische Umrahmung.

In diesem Jahr gedenken wir besonders folgender Pfarreiangehörigen:

– Klara Altermatt-Huber
– Leonie Altermatt-Rauber

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 4. Oktober, 09.00 Uhr, Gemeindesaal

Jahrzeit: Manfred Meier-Germann; Marie und Arthur Meier-Mindel; Paula und Gottfried Meier-Bischof; Jakob und Elisabeth Hug und Kinder.
Gedächtnisse: Theresia Fluri-Tschanz; Georg Gmür; Martin Huber; Alois Altermatt und Sohn Christian; Elisabeth Wyss; Anny Meier; Elsa und Wigbert Roth, Sohn Urs und Fabian Gerber; Klara und Josef Allemann und Maria Meister.

Mittwoch, 7. Oktober, 18.30 Uhr, Gemeindesaal

Jahrzeit: Oskar und Klara Meier; Gottfried und Bertha Bregy; Dekan Dr. Alphons Meier.
Gedächtnisse: Prisca Fluri; Klara Stampfli-Hug; Rita Stierli-Altermatt; Magdalena Allemann; Margrit und Beat Perren; Erich Altermatt; Leo und Rosa Meister-Koch und Tochter Rosa; Lilly und Adolf Eggenschwiler-Roth und Sohn Charly; Elsa und Wigbert Roth-Meier, Sohn Urs und Fabian Gerber.

Samstag, 17. Oktober, 18.30 Uhr, Gemeindesaal

Jahrzeit: German und Bertha Meister und Kinder; Albert u. Viktoria Meier-Studer und Kinder.
Gedächtnisse: Margaretha Fluri; Michael Steiner.

Mittwoch, 21. Oktober, 18.30 Uhr, Gemeindesaal

Jahrzeit: Klara Meier; Anna Meister-Bur.
Gedächtnisse: Leonie Altermatt-Rauber; Theo Borer; Alois Altermatt und Sohn Christian; Rosa Huber; Trudi Meier und Paul Bader; Lilly und Adolf Eggenschwiler und Sohn Charly; Fabian Gerber.

Sonntag, 25. Oktober, 10.30Uhr, Gemeindesaal

Jahrzeit: Paula Altermatt-Roth; Alfons und Karoline Huber-Studer und verstorbene Kinder; Lukas und Elisabeth Fluri-Meier.
Gedächtnisse: Paul und Johanna Husistein; Albin und Klara Altermatt; Urs Roth; Cécile Huber; Rudolf Fluri; Hildegard und Oskar Hug-Kohler; Anna und Eduard Meister-Nussbaumer.

Matzendorf

Pfarreisekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennernthal.ch | 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9.00–11.00 Uhr im Cheminéeraum des Pfarreiheims | Matzendorf | sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri | Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | 062 394 17 72 | Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | 062 394 21 78

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

S'isch Kafi-Träff, chunsch au?

Mittwoch,
14. Oktober, 09.00 –11.00 Uhr
Pfarreiheim

Der gemütliche und ungezwungene Matzendörfer Treffpunkt für Jung und Alt.
Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat. Auch Kinder sind willkommen, eine Spielecke ist vorhanden.
www.frauengemeinschaft-matzendorf.ch

Mir träffe eus

Montag, 19. Oktober, 13.30 Uhr
Pfarreiheim

Liebe jass- und spielbegeisterte Frauen und Männer. Wir treffen uns wieder zu unserem beliebten Jass- und Spielnachmittag. Pünktlich um 13.30 Uhr losen wir die erste Jassrunde aus. Wir jassen den Schieber ohne Wys. Auch Skip-Bo-Spieler/-innen sind herzlich eingeladen.

Allerheiligen–Allerseelen

Sonntag, 01. November, 09.00 Uhr
Kirche

An diesem Tag gedenken wir aller Verstorbenen, welche uns im Tode vorausgegangen sind. Besonders schliessen wir die Gemeindemitglieder, welche seit Allerheiligen 2025 verstorben sind, in unser Gebet ein. Für alle Verstorbenen werden wir im Gottesdienst eine Kerze anzünden, welche anschliessend von den Angehörigen mitgenommen und auf das Grab gestellt werden kann.
Aus unserer Pfarrei sind seit Allerheiligen 2025 verstorben:
– Hans Meister-Vogel
– Erika Müller-Burkhalter
– Daniel Strähl
– Margaritha Gunziger-Erni
– Mario Strähl
– Klara Stampfli-Hug
– Jeannette Allemann-Wyss

Ferienabwesenheit

Vom 3. bis 18. Oktober bin ich ferienhalber abwesend. Die Bürostunden im Pfarreiheim am 5. und 12. Oktober fallen deshalb aus. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pastoralraumsekretariat unter

Pfarreisekretariat | Nicole Schneeberger | Mühlebachstr. 588 | 4716 Welschenrohr | 032 639 15 23 | sekretariat-we@prduennernthal.ch
Sakristan | Robert Vogt | Rötistrasse 570 | 4716 Welschenrohr | 079 695 55 53

Sakristanin Kapelle
Marianne Schaller-Fluri
Breitrütti 1
4713 Matzendorf
062 394 21 78

Tel. 062 394 15 40 oder unter dem Notfall-Tel. 062 394 20 16.

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf
Die Bibliothek wird während des Kafi-Träffs am Mittwoch, 14. Oktober, von 9.30 bis 10.30 Uhr und am Samstag, 31. Oktober, während des Suppentages von 12.15 bis 13.15 Uhr für Sie öffnen. Schauen Sie einmal bei uns vorbei und leihen Sie sich eine interessante Lektüre aus.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 04. Oktober, 10.30 Uhr
Kirche
Jahrzeit: Rosa und Ernst Nussbaumer-Meister und ihren Sohn Edwin; Walter Strähl-Meister.
Gedächtnis: Rösli und Alois Meister-Holzer; Marcel Meister-Allemann; Elisabeth Wyss-Bader; Jeannette Allemann-Wyss.

Samstag, 10. Oktober, 18.30 Uhr
Kirche
Jahrzeit: Seraphin und Anna Rütti-Meister.
Jahresgedächtnis: Margrit und Hans Meister-Vogel.
Gedächtnis: Jeannette Allemann-Wyss; Heidi Rütti-Fluri; Margaritha Gunziger-Erni.

Donnerstag, 15. Oktober, 09.00 Uhr
Kapelle
Jahrzeit: Luise und Josef Wyss-Meister (letzte gelesene Jahrzeit).
Gedächtnis: Heinz Meister-Bader; Peter Meister-Bussmann; Urs Bieli; Paul Bieli-Meister.

Sonntag, 25. Oktober, 09.00 Uhr
Kirche
Jahrzeit: Rosa Meister-Rütti (letzte gelesene Jahrzeit).
Gedächtnis: Therese Fluri-Meister; Heidi Rütti-Fluri; Rosa und Hans Wigger-Marbacher und ihre verstorbenen Söhne; Max Brunner-Studer; Adolf und Frieda Burkhalter-Schüpbach, Hans Burkhalter und Erika Müller-Burkhalter.

Donnerstag, 29. Oktober, 18.30 Uhr
Kapelle
Jahrzeit: Emilie und Lukas Bader-Meister; Helene Meister und Lily Zumbühl; Klara Strähl.

Mitteilungen

Glauben und Leben

Sakrament der Taufe

(Liliane Rastorfer, Malsenberg)

Am Sonntag, 4. Oktober, dürfen wir in der Kapelle Gänsbrunnen Yara Frey, Tochter von Nathalie und Enzo Frey, feierlich durch das Sakrament der Taufe in unsere christliche Gemeinschaft aufnehmen.
Am Samstag, 10. Oktober, begrüssen wir in der Kirche Welschenrohr Helena Aeschlimann, Tochter von Larissa Büttler und Bruno Aeschlimann, in unserer christlichen Gemeinschaft.
Wir wünschen den Eltern von Yara und Helena viel Freude und der ganzen Familie alles Gute und den Segen Gottes auf ihrem Lebensweg.
«Mögen Engel dich begleiten,
auf dem Weg, der vor dir liegt.
Mögen sie dir immer zeigen,
dass Gott dich unendlich liebt.»
(Jürgen Grote)

Zum Schöpfer heimgekehrt
Am Mittwoch, 2. September, trat mit 82 Jahren Andreas Schwaller-Gunzinger die letzte Reise ins Licht an.
Den Angehörigen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus und wünschen ihnen viel Kraft und Trost.
Lieber Gott, begleite sie in ihrem Schmerz, lass sie deine Nähe spüren und schenke ihnen ein Licht in der Dunkelheit.

Aus dem Pfarreileben

Herzlichen Dank!
Am Sonntag, 20. September, um 10 Uhr umrahmten die Mitglieder der vier Chöre aus dem Pastoralraumgebiet als Gesamtchor die Eucharistiefeier des Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettags in Matzendorf. Pater Joseph gestaltete eine schöne Feier. Anschliessend wurde von Pfarreirat und Chor ein Apéro angeboten. Allen, die mitgewirkt haben, danken wir ganz herzlich. Es war schön, gemeinsam feiern zu können.

Allerheiligen
Sonntag, 1. November, 15.00 Uhr
Der Feiertag Allerheiligen leitet den stillen Monat November ein und verbindet die Lebenden mit den Verstorbenen. Dieser Tag wird zu Ehren aller Heiligen abgehalten. Durch die Natur wird auch die Vergänglichkeit der irdischen Welt sichtbar. Dadurch öffnet sich der Blick auf das Leben nach dem Tod. Viele Gläubige schmücken die Gräber ihrer verstorbenen Angehörigen und besuchen diese um den 1. November. Die brennenden Kerzen auf den Gräbern symbolisieren das ewige Leben und das Licht Christi gegen die Dunkelheit.
Am Sonntag, 1. November, um 15 Uhr feiern wir eine Eucharistiefeier mit anschliessendem Gräberbesuch. Der Cäcilienchor singt die «Missa Secunda» von Michael Haller und geistliche Lieder. Ebenfalls erklingt das Sololied «Ave Maria» von Michael Lorenc, gesungen von Cornelia Allemann. Die Leitung hat die Dirigentin Alina Kohut, an der Orgel spielt Patrik Fluri.
Wie es bereits Tradition ist, werden wir in der Feier für jede Person, die uns im vergangenen Jahr verlassen hat, am Altar eine Kerze entzünden. **Am Schluss des Gottesdienstes kann diese von den Angehörigen auf die Gräber ihrer Lieben getragen oder nach Hause genommen werden.**

An dieser Stelle möchten wir den Kirchenchor Welschenrohr nicht vergessen und einen recht herzlichen Dank aussprechen. Mit viel Herz und Engagement verschönern die Sängerinnen und Sänger unsere Feiern und Feste übers ganze Jahr mit wunderschönen, klangvollen Liedern. Dies ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich. Unsere Gemeinde Welschenrohr-Gänsbrunnen schätzt sich glücklich, den Gesang des Chores immer wieder geniessen zu dürfen. Ein herzliches, grosses Merci an alle, die sich mit grossem Elan dem Gesang widmen.
«Singen und Musizieren sind ein Akt des Gebetes.»
(Papst Leo XIV, Bedeutung Kirchenmusik)

Erinnerungen sind wie kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.
Gedenken wir all jener, die seit dem letzten stillen Feiertag für uns unvergessen sind:
5.1.26 Emma Germann
5.3.26 Georges Rütti
20.5.26 Ruth Hafner-Allemann
27.5.26 Hubert Béguelin
10.6.26 Linda Schwab-Allemann
17.7.26 Rösli Allemann-Allemann
19.7.26 Elsa Haldimann-Strähl
23.7.26 Marianne Roos-Seidl
2.9.26 Andreas Schwaller-Gunzinger
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.
Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Ministranten
Die Pfarrei Welschenrohr-Gänsbrunnen freut sich sehr, nach den Herbstferien drei neue Ministranten «zum Schnuppern» im Minidienst begrüssen zu dürfen. Sie werden im Gottesdienst die gelernten Sachen praktisch ausführen, immer in Begleitung eines grösseren Ministranten.
Wir wünschen den neuen Minis viel Freude im Dienst.

Ministrantenreise
Am Freitag, 16. Oktober, reist die Ministrantenschar des ganzen Pastoralraumes in den Europapark. Begleitet werden sie von Pater Joseph. Wir wünschen allen tolle Erlebnisse und viel Spass!
Pia Allemann, Ministanten-Verantwortliche

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 11. Oktober, 09.00 Uhr
Jahrzeitgedächtnis: Walter und Elisabeth Moser-Blösch.
Gedächtnis: Ruth Hafner-Allemann.

Dienstag, 13. Oktober, 18.30 Uhr
Jahrzeitgedächtnis: Ernst Strähl-Derungs.

Sonntag, 18. Oktober, 10.30 Uhr
Jahrzeitgedächtnis: Josef Fessler-Wildi.
Gedächtnis: Ernst Fessler-Schüpbach.

Pastoralraumpfarrer | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch
Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (privat) | simon.haefely@ggs.ch | www.st-wolfgang-im-thal.ch

Firmweg 2026 – 2027

Wir laden alle Jugendlichen ein, die sich für den Firmweg 2026 – 2027 interessieren.

Auch **Jugendliche aus früheren Jahrgängen,** die noch nicht gefirmt wurden und/oder keine persönliche Einladung erhalten haben, sind herzlich willkommen.

Anmeldeschluss Firmweg: Freitag, 23. Oktober 2026

Firmkursleitung:
Eleni Kalogera
St. Annagasse 2
4717 Balsthal
078 730 01 87
eleni.kalogera@st-wolfgang-im-thal.ch

Pastoralraum St. Wolfgang im Thal
St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 91 |
info@st-wolfgang-im-thal.ch | www.st-wolfgang-im-thal.ch

Firmung 2027
Programm Firmweg 2026-2027

Datum	Zeit	Ort	Thema
Mittwoch, 23.09.2026	18:00-19:00 Uhr	Balsthal	Infoabend für alle Firmlinge und Eltern / Paten *+ Infomaterial zur Firmung*
Dienstag, 10.11.2026	18:00-19:30 Uhr	Mümliswil	1. Themenabend
Dienstag, 08.12.2026	18:00-19:30 Uhr	Balsthal	2. Themenabend
Freitag, 22.01.2027	18:00-19:30 Uhr	Mümliswil	3. Themenabend
Freitag, 26.02.2027	18:00-19:30 Uhr	Balsthal	4. Themenabend
Dienstag, 09.03.2027	18:00-19:30 Uhr	Mümliswil	5. Themenabend *Begegnung und Gespräch mit dem Firmspender*
Karfreitag, 26.03.2027	11:00-12.00 Uhr	Balsthal	Karfreitagsandacht
Samstag, 03.04.2027	09:00-10:30 Uhr	Balsthal	*Mitgestaltung des FirmGDs (GD-Ablauf, Lesungen, Lieder usw.)*
Samstag, 15.05.2027	09:00-10:30 Uhr	Mümliswil	Hauptprobe in der Kirche mit Paten/Patinnen
Pfingstsonntag, 16.05.2027	09:00-11:30 Uhr	Mümliswil	**Firmung in der Sankt-Martins-Kirche**

Anmeldeschluss Firmung: Freitag, 23.10.2026

Die Firmkursleiterin: **Eleni Kalogera**
St. Annagasse 2 | CH-4710 Balsthal | 078 730 01 87 | eleni.kalogera@st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch
Pfarreisekretariat | Monika Hafner und Beatrice Ingold | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.st-wolfgang-im-thal.ch
Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9.00–11.00 Uhr und Donnerstag von 14.00–16.00 Uhr
Sakristane | Risto Angelov, Ruzica Gelo, Reto Hafner, Rosaria Heutschi, Georg Rütti |
Pfarreiheimreservation | Pfarramt | 062 391 91 91
Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (privat)

Gottesdienste

Samstag, 3. Oktober
Pfarrkirche Ramiswil
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Pfarrkirche Mümliswil
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Oktober
27. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.
11.30 Uhr, Tauffeier für Nadia Sacher
17.00 Uhr, kroatische Messe

Montag, 5. Oktober, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet für den Frieden

Mittwoch, 7. Oktober, 18.00 Uhr
Kroatisches Rosenkranzgebet

Donnerstag, 8. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 9. Oktober, 09.45 Uhr
Altersheim Inseli
Kommunionfeier

Samstag, 10. Oktober
13.30 Uhr, Trauungsfeier für Tamara Hafner und Jonas Ackermann
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Gedächtnis: Salvatore Fagone; Johann Fluri-Heutschi sowie Max und Agatha Heutschi-Wettstein u. Karin Fischbacher-Lanz; Walter und Trudi Allemann sowie Erwin und Odile Allemann, Gabi Flir, Familie Wachter und alle armen Seelen.
Jahrzeit: Emil Stalder-Wespi und Sohn Thomas; Gustav und Anna Haefeli-Grolimund; August und Lea Altermatt-Ernst; verstorbene Mitglieder der Musikgesellschaft Konkordia Balsthal.
Kollekte: pro pallium, Olten.

Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Kollekte: pro pallium, Olten.

Montag, 12. Oktober, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet für den Frieden

Mittwoch, 14. Oktober, 18.00 Uhr
Kroatisches Rosenkranzgebet

Donnerstag, 15. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 16. Oktober, 09.45 Uhr
Altersheim Inseli
Reformierter Gottesdienst

Samstag, 17. Oktober, 17.30 Uhr
Pfarrkirche Holderbank
Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
17.00 Uhr, kroatische Messe

Montag, 19. Oktober
17.00 Uhr, Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation (Raum der Stille, siehe Mitteilungen)

Mittwoch, 21. Oktober
10.45 Uhr, Kommunionfeier im Lindenpark
18.00 Uhr, kroatisches Rosenkranzgebet

Donnerstag, 22. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 23. Oktober
09.45 Uhr, Kommunionfeier (Altersheim Inseli)
19.00 Uhr, Wellness für die Seele (Pfarrkirche, siehe Mitteilungen)

Samstag, 24. Oktober, 17.30 Uhr
Kommunionfeier
Jahrzeit: Margrith Kohler-Thalmann; Francesco und Margaretha Lo Brutto-Wyss; Domenico und Carmina Menna-Menna und Sohn Mario.
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger:innen des Bistums Basel.

Sonntag, 25. Oktober, 10.30 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Gedächtnis: Josef Fischer-Ritter.
Jahrzeit: Alois Bader-Hafner.
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger:innen des Bistums Basel.

Montag, 26. Oktober
17.00 Uhr, Rosenkranzgebet für den Frieden

19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation (Raum der Stille)

Mittwoch, 28. Oktober, 18.00 Uhr
Simon und Judas
Kroatisches Rosenkranzgebet

Donnerstag, 29. Oktober, 09.00 Uhr
Kommunionfeier
Anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreiheim.

Freitag, 30. Oktober, 09.45 Uhr
Altersheim Inseli
Kommunionfeier

Samstag, 31. Oktober, 17.30 Uhr
St.-Wolfgang-Kapelle
Hl. Wolfgang
Eucharistiefeier (siehe Mitteilungen)
Der Gottesdienst wird musikalisch von Christoph Vögeli, Flöten, und Simon Haefely, Orgel, mitgestaltet.
Jahrzeit: Gertrud Bieli-Bernasconi.
Kollekte: Kollekte für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
10.30 Uhr, Kommunionfeier mit Totengedenkfeier (siehe Mitteilungen)
Kollekte: Zweckverband Alters- und Pflegeheim-Seelsorge Thal-Gäu, Balsthal.
10.45 Uhr, Kommunionfeier im Lindenpark
17.00 Uhr, kroatische Messe

Mitteilungen

Doppelnummer «Kirchenblatt»
Bitte beachten Sie, dass dieses «Kirchenblatt» für 4 Wochen gültig ist (bis Sonntag, 1. November).

Öffnungszeiten Sekretariat
Bis Freitag, 16. Oktober
Während der Herbstferien ist das Pfarramt jeweils am Mittwochmorgen von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Sie können uns aber in dringenden Fällen jederzeit im Pfarrhaus anrufen (062 391 91 91).
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen auch Ihnen sonnige und erholsame Herbstferien.
Sekretariatsteam

Frauengemeinschaft – Gschwellti-Zmittag
Mittwoch, 7. Oktober, 12.00 Uhr
Pfarreiheim
Wir laden alle Interessierten zu unserem Geschwellti-Zmittag ein. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer nimmt ein Stück Käse mit, eine Portion, ca. 100 Gramm. Dies kann der Lieblingskäse sein

oder ein Käse, der mit dem selben Buchstaben wie der eigene Name beginnt.
Gschwellti, Salat und Getränke besorgt der Vorstand.
Wir freuen uns auf viele Teilnehmende!
Vorstand

Suppentag
Mittwoch, 7. Oktober, 12.00 Uhr
Reformiertes Kirchgemeindehaus
Sie sind herzlich zu einer feinen Suppe und zu einer Plauderstunde eingeladen.
Vorbereitungsteam

Lindenfällung und -ersatz in der St. Annagasse
12. bis 16. Oktober
In der Kalenderwoche 42 wird die vom Pilz befallene Linde in der St. Annagasse gefällt und durch eine neue ersetzt. Die Arbeiten wird die Firma Ehrsam Gartenbau AG durchführen. Sie wird auch die Absperrungen zu Ihrer Sicherheit vornehmen.
Danke für Ihr Verständnis.
Kirchgemeinderat

Jass- und Spielnachmittag
Dienstag, 13. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarreiheim
Jass- und Spielnachmittag für alle Seniorinnen und Senioren.
Wir freuen uns auf euch alle!
Vorbereitungsteam

Weg zur Kontemplation
Montag, 19. Oktober, 19.00 Uhr
Raum der Stille
Nach einer längeren Pause beginnen wir wieder mit der Kontemplation. Im Raum der Stille hören wir eine Bibelstelle oder Worte christlicher Mystiker. Wir lassen das Gehörte in uns wirken. Schweigend und sitzend (auf einem Sitzkissen am Boden oder auf einem Stuhl) versuchen wir Gedanken, Vorstellungen und innere Bilder hinter uns zu lassen und mit ruhigem Atem zur Kontemplation, zur inneren Betrachtung, zu finden. Kontemplation ist ein Verweilen mit mir selbst in der Gegenwart Gottes.
Nach einem kurzen Gebet kehren wir zurück in unseren Alltag, in den wir die erfahrene Ruhe tragen können.
Sie sind herzlich willkommen, sich mit uns auf diesen Weg zu begeben.
Ab Montag, 19. Oktober, jeweils von 19 bis 20 Uhr, im Raum der Stille unserer Kirche.
Vorkenntnisse sind nicht notwendig, und die Abende dürfen auch einzeln besucht werden.
Tipp: Tragen Sie bequeme, warme Kleidung, die nicht raschelt. Sitzkissen, Sitzbänkli und Stühle sind vorhanden.
Reto Hafner, Kontemplationsleiter via integralis

Wellness für die Seele
Freitag, 23. Oktober, 19.00 Uhr
Pfarrkirche
Eine biblische Geschichte einmal anders erleben: Die Teilnehmenden haben eigenaktiv die Chance, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Wir erleben die Franz-Kett-Pädagogik, eine sinnorientierte Herzensbildung, ein Weg ganzheitlichen Lernens und Lehrens für Menschen jeden Alters. Im gemeinsamen Tun entsteht ein Bodenbild, und wir sind Teil eines Gleichnisses.
Alle sind herzlich willkommen, es braucht keinerlei Vorkenntnisse.
Regina Fluri, Katechetin

Gottesdienst zu Ehren des heiligen Wolfgangs, unserem Pastoralraum-Patron
Samstag, 31. Oktober, 17.30 Uhr
Kapelle St. Wolfgang

Wir feiern zu Ehren des heiligen Wolfgang, dessen Gedenktag wir an diesem Tag begehen, eine Eucharistiefeier in der St.-Wolfgang-Kapelle.
Alle sind herzlich eingeladen.

Totengedenkfeier
Allerheiligen, Sonntag, 1. November, 10.30 Uhr
Pfarrkirche
Wir laden Sie freundlich ein, unserer lieben Verstorbenen, die in den letzten zwölf Monaten gestorben sind, zu gedenken und im Licht der Auferstehung unseren Glauben und unsere Verbundenheit mit ihnen zu feiern.
Wir zünden für jede verstorbene Person, die Namen werden im nächsten «Kirchenblatt» aufgeführt, vor dem Altar eine Kerze an. Am Schluss der Kommunionfeier sind die Angehörigen eingeladen, die Kerze auf das Grab ihrer Verstorbenen zu stellen.

Rückblick Bettag
Der ökumenische Wortgottesdienst wurde von Jürg von Niederhäusern, ev.-ref. Pfarrer, und von Regina Fluri, Katechetin, gehalten. Gesanglich wurde die Feier durch den ref. Kirchenchor, verstärkt durch den Kirchenchor Holderbank, mitgestaltet. Anschliessend konnte man sich bei einem Apéro draussen auf der Piazza austauschen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Voranzeigen

KAB/M – Fondue-Abend
Freitag, 13. November, 17.30 Uhr
Pfarreiheim

Gebetsnacht der eritreisch-orthodoxen Christen des Kantons Solothurn
Samstag/Sonntag, 14./15. November
Pfarrkirche

Leben und Glauben

Das Sakrament der Ehe spenden sich:
am 10. Oktober, **Tamara Hafner und Jonas Ackermann.**
Wir wünschen dem Brautpaar einen wunderschönen Festtag und für den weiteren Lebensweg viel Glück, Liebe und Gottessegen.

Wir freuen uns, dass durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wird:
am 4. Oktober, **Nadia Sacher**, Tochter von Yves und Nadebora Sacher, geb. Laurinda Oliveira.
Gott, stärke Nadia im Glauben und lass sie eine gute Christin werden. Segne und begleite auch ihre Eltern und Paten.

Kollekten

Sonntag, 13. September
Lourdespilgerverein Kanton Solothurn, Fr. 192.85.

Samstag/Sonntag, 19./20. September
Bettagsopfer für Seelsorgeprojekte (Inländische Mission), Fr. 724.71.

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil |
St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 |
thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarreisekretariat | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch
Bürozeiten | DI 9.00–11.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr | FR von 9.00–11.00 Uhr
Sakristan | Stefan Saner-Walker | 079 484 63 78
Martinsheim (Reservation) | Rita Mengisen | Obere Altmatt 3 | 062 391 57 62 | 079 377 65 40

Gottesdienste

Samstag, 3. Oktober, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hilda Ackermann; Bernadette Kamber; Marianne u. Xaver Wermelinger-Brunner; Erhard u. Emma Stalder-Nussbaumer; René Schalt-Schämeli.
Gedächtnis: Ernst Jaeggi; Gustav u. Alice Neuschwander-Büttler; Ruth und Augustin Meier-Meister; Stephan Haefeli-Schaad.

Sonntag, 4. Oktober, 09.15 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Liturgiegruppe
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.

Mittwoch, 7. Oktober, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier
in der Reckenkienkapelle
Gedächtnis: Fredy Stalder; Peter Bloch-Dobler; Verena und Josef Dobler-Nussbaumer; Christine Eggenschwiler-Imhof.

Samstag, 10. Oktober, 17.30 Uhr
Balsthal
Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Oktober, 09.15 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Erntedankgottesdienst mit Eucharistiefeier und den Guldenthaler Jodlern
Kollekte: pro pallium, Olten.

Mittwoch, 14. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 17. Oktober, 17.30 Uhr
Holderbank
Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Oktober, 09.15 Uhr
29. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Dienstag, 20. Oktober, 10.00 Uhr
Hl. Wendelin
Ramiswil
Eucharistiefeier in der Mooskapelle

Mittwoch, 21. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Oktober, 18.00 Uhr
Kontemplation

Samstag, 24. Oktober, 19.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Dreissigster: Oskar Ackermann.
Jahrzeit: Urs Jaeggi-Scherer; Joseph Jeker-Dobler; Pius u. Rosa Dobler-Stalder; Markus Dobler; Werner Walter; Frieda Gasser; Hans Büttler-Bächler; Marianne und Gilbert Dubois u. Tochter Anita; Ernst u. Emma Büttler-Bögli; Pfarr-Res. Walter Büttler; Adolf u. Doris Büttler-Wolfensberger; Rosa u. Alfons Nussbaumer-Bader; Anna u. Otto Schwarzenbach-Dobler; Annaliese und Max Hutmacher-Probst; Max Hutmacher-Schwarzenbach und Susanne; Margrith Gossweiler-Hutmacher; Adolf Eggenschwiler; Elise und Alois Kamber-Eggenschwiler; Marie u. Beda Probst-Nussbaumer und Sohn Beda; Adolf und Anna Bader-Kamber; Ludwig Hafner-Allemann.

Sonntag, 25. Oktober, 09.15 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Liturgiegruppe
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen des Bistums Basel.

Mittwoch, 28. Oktober, 09.00 Uhr
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Donnerstag, 29. Oktober, 18.00 Uhr
Kontemplation

Samstag, 31. Oktober,
Hl. Wolfgang
10.30 Uhr, Taufe von Miro Tschan
Balsthal
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
in der St.-Wolfgangs-Kapelle
Musikalisch mitgestaltet durch Christoph Vögeli und Simon Haefely.

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
14.00 Uhr, Allerheiligengottesdienst mit Eucharistiefeier und Totengedenken
Es singt der Tobiaschor begleitet durch Instrumentalisten. Anschliessend Gräberbesuch auf dem Friedhof umrahmt mit der Musikgesellschaft Konkordia.
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Täglich, 17.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Hl. Wendelin
Dienstag, 20. Oktober, 10.00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gottesdienst, Eucharistiefeier in der Wendelinskapelle im Moos, Ramiswil.

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Mittagstisch mit Film
Dienstag, 20. Oktober, 12.00 Uhr,
Restaurant Alpenblick Passwang, Saal
Fahrgelegenheit jeweils um 11.30 Uhr beim Lindenplatz und beim Kronenplatz. Anmeldung bis spätestens Samstagmittag, 18. Oktober, bei Cécile u. Andreas Allemann, Tel. 062 391 16 27, oder bei Doris Rudolf von Rohr, Tel. 062 391 14 06.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil
Vortrag «Liebevoll Grenzen setzen»
Donnerstag, 8. Oktober, 19.30 Uhr
im Martinsheim Mümliswil
Referentin Sabine Rütti zeigt uns, wie wir Grenzen setzen können gegenüber unseren Kindern. Eintritt frei, es wird eine Kollekte eingezogen.

Laternen basteln
Montag, 12. Oktober, ab 09.00 Uhr
im Martinsheim
Das Familienäscht-Team bastelt mit den Müttern und Kinder Laternen für den Laternenumzug.

Treffen für Witfrauen und alleinstehende Frauen
Montag, 26. Oktober, 14.00 Uhr
im Martinsheim
Wir treffen uns zu einem gemütlichen Nachmittag mit Plaudern, Lachen und leckerem Zvieri.

Laternenumzug
Mittwoch, 28. Oktober, 18.30 Uhr
beim Lindenplatz Mümliswil
Wir laufen mit den selbst gebastelten Laternen durchs nächtliche Mümliswil bis zum Schulhaus Brühl. In der Pausenhalle gibt's nach dem Umzug Wienerli mit Brot und warmen Tee für Fr. 5.–.

Gebet Erntedank
Gütiger Gott, wir feiern ein Fest der Freude und des Dankes – Erntedank.
Wir danken dir für alle Gaben, die wir im vergangenen Jahr durch deine Fürsorge erhalten haben: die Gaben der Natur, unsere eigenen Gaben und Talente, die Zuwendung anderer Menschen und alles, was uns leben lässt.
Wir bitten dich: Mach uns sehend für die Fülle dieser Gaben, damit wir sie mit jenen Menschen teilen, denen sie fehlen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Freund, Bruder und Herrn.

Erntedankgottesdienst

Am Sonntag, 11. Oktober 2026, 9.15 Uhr, findet der Erntedankgottesdienst in der Pfarrkriche statt. Der Gottesdienst wird mitgestaltet durch die Guldenthaler Jodler. Herzliche Einladung!

Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch
Pfarreisekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil | 076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Samstag, 3. Oktober, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Otto und Rosa Christ-Gunziger; Linus Haefeli; Adolf Walter-Lanz.
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.

Mittwoch, 7. Oktober, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 11. Oktober, 09.15 Uhr
Kommunionfeier
Kollekte: pro pallium, Olten.

Mittwoch, 14. Oktober, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Freitag, 16. Oktober, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier
in der Heilig-Blut-Kapelle
Gedächtnis: Beat Häner; Willi Ackermann; Xaver und Theres Ackermann; Roman Ackermann; Urs Lisser-Haefeli; Simon Meier; Margrit Glutz-Haefeli; Stephan Lisser; Paul Fluri-Lisser; Elisabeth und Werner Brunner-Haefely; Gertrud Flury-Strähl; Sepp Strähl-Aarden; Hugo u. Pauline Bitterli-Haefeli; Werner Walter-Rudolf von Rohr.

Sonntag, 18. Oktober, 09.15 Uhr
Kommunionfeier
Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
11.00 Uhr, Taufe von Sophia Enya Studer und Mara Rosanna Germadnik
In der Heilig-Blut-Kapelle.

Dienstag, 20. Oktober, 10.00 Uhr
Heiliger Wendelin
Eucharistiefeier in der Mooskapelle

Mittwoch, 21. Oktober, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 25. Oktober, 09.15 Uhr
Kommunionfeier mit Predigt
Jahrzeit: Guido Heutschi-Büttler; Fritz Müller-Kuoni.
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen des Bistums Basel.

Mittwoch, 28. Oktober, 19.30 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 1. November, 09.00 Uhr
Allerheiligen
Eucharistiefeier mit Totengedenkfeier
Der Cäcilienchor Ramiswil wird den Gottesdienst mitgestalten.
Kollekte: Für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Mitteilungen

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Mittagstisch
Dienstag, 20. Oktober, 12.00 Uhr
Seniorenmittagstisch mit Film im Restaurant Alpenblick Passwang. Fahrgelegenheit jeweils um 11.30 Uhr beim Lindenplatz und beim Kronenplatz.
Anmeldung bis spätestens Samstagmittag, 17. Oktober, bei Cécile und Andreas Allemann, Tel. 062 391 16 27, oder bei Doris Rudolf von Rohr, Tel. 062 391 14 06.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil
Vortrag «Liebevoll Grenzen setzen»
Donnerstag, 8. Oktober, um 19.30 Uhr
Im Martinsheim Mümliswil
Referentin Sabine Rütti zeigt uns, wie wir Grenzen setzen können gegenüber unseren Kindern. Eintritt frei, es wird eine Kollekte eingezogen.

Laternen basteln
Montag, 12. Oktober, ab 09.00 Uhr
Im Martinsheim
S Familienäscht-Team bastelt mit den Müttern und Kindern Laternen für den Laternenumzug.

Treffen für Witfrauen und alleinstehende Frauen
Montag, 26. Oktober, 14.00 Uhr
Im Martinsheim
Wir treffen uns zu einem gemütlichen Nachmittag mit Plaudern, Lachen und leckerem Zvieri.

Laternenumzug
Mittwoch, 28. Oktober, 18.30 Uhr
Beim Lindenplatz Mümliswil
Wir laufen mit den selbst gebastelten Laternen durchs nächtliche Mümliswil bis zum Schulhaus Brühl. In der Pausenhalle gibt's nach dem Umzug Wienerli mit Brot und warmem Tee für Fr. 5.–.

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch
Pfarreisekretariat | Monika Hafner und Beatrice Ingold | 062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch
Bürozeiten | DI–FR 9.00–11.00 Uhr und DO 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Marijana Krizanovic | 062 391 06 00 | 076 233 05 90 | marijana88@bluewin.ch
Präsidium Kirchgemeinde Holderbank | Helene Baumgartner | 079 581 05 89 | helene.baumgartner@ggs.ch
Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth | 062 390 19 59 | h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK

Sonntag, 4. Oktober, 09.00 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Werner Bieri.
Jahrzeit: Ernst und Verena Tschan-Schäfer; Elise Tschan-Grolimund.
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.

Samstag, 10. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
in der Kirche Balsthal
Kollekte: pro pallium, Olten.

Samstag, 17. Oktober, 17.30 Uhr
29. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Samstag, 24. Oktober
10.00 Uhr, Tauffeier für Lario Ackermann, Sohn von Roman und Martina Ackermann geb. Gisin
17.30 Uhr, Kommunionfeier
in der Kirche Balsthal
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger:innen des Bistums Basel.

Sonntag, 25. Oktober, 10.30 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier in der Kirche Balsthal
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger:innen des Bistums Basel.

Samstag, 31. Oktober, 17.30 Uhr
St.-Wolfgangs-Kapelle
Hl. Wolfgang
Eucharistiefeier
Kollekte: Kollekte für die Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Sonntag, 1. November, 09.00 Uhr
Allerheiligen
Kommunionfeier mit Totengedenkfeier und Beteiligung des Kirchenchores
Kollekte: Zweckverband Alters- und Pflegeheim-Seelsorge Thal-Gäu, Balsthal.

LANGENBRUCK

Sonntag, 11. Oktober, 11.00 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Kollekte: pro pallium, Olten.

Mitteilungen

Doppelnummer «Kirchenblatt»
Bitte beachten Sie, dass dieses «Kirchenblatt» für 4 Wochen gültig ist (bis Sonntag, 1. November).

Öffnungszeiten Sekretariat
Bis Freitag, 16. Oktober
Während der Herbstferien ist das Pfarramt jeweils am Mittwochmorgen von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Sie können uns aber in dringenden Fällen jederzeit im Pfarrhaus anrufen (062 391 91 91).
Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen auch Ihnen sonnige und erholsame Herbstferien.
Sekretariatsteam

Leben und Glauben

Wir freuen uns, dass durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wird:
am 24. Oktober, **Lario Ackermann**, Sohn von Roman und Martina Ackermann geb. Gisin.

Gott, stärke Lario im Glauben und lass ihn ein guter Christ werden. Segne und begleite seine Eltern und Paten.

Kirchenopfer Holderbank
Samstag, 20. Juni 2026
Flüchtlingshilfe Caritas Fr. 25.40
Samstag, 18. Juli 2026
«miva» Christophoruskollekte Fr. 22.80
Sonntag, 2. Augst 2026
Kirchensolidaritätsstiftung Peru Fr. 25.50
Sonntag, 9. August 2026
Café Wortschatz Fr. 62.00
Donnerstag, 20. August 2026
Beerdigung Antoniushaus Fr. 358.30
Samstag, 22. August 2026
Kant. Mütterhilfe Fr. 55.80
Mittwoch, 26. August 2026
Beerdigung Caritas Schweiz Fr. 275.60

Pastoralraumleiter | Johannes Maier | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch | johannes.maier@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Pfarrer Danam Yammani | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | 062 398 11 14 | danam.yammani@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreiseelsorger | Fabian Frey | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | 062 926 11 47 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagogin | Regina Bärtschi | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 077 408 45 05 | regina.baertschi@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch

Ministrantenreise in den Europa-Park

Als Zeichen unserer Dankbarkeit für die tollen Ministranten-Scharen, die wir bei uns in allen fünf Pfarreien haben, haben wir mit ihnen einen Ausflug gemacht. Die Ministrantinnen und Ministranten aus allen fünf Gemeinden unseres Pastoralraums Gäu machten sich gemeinsam auf den Weg in den Europa-Park.
Ob rasante Achterbahn, gemütliche Fahrt oder gemeinsames Lachen – für alle war etwas dabei. Vor allem aber bot der Tag eine schöne Gelegenheit, sich einmal gemeindeübergreifend kennenzulernen und Gemeinschaft zu erleben.
An alle Ministrantinnen und Ministranten noch einmal ein riesiges Dankeschön für euren Dienst das ganze Jahr über! Danke für eure Freude, euer Pflichtbewusstsein und eure Gemeinschaft. Danke auch an alle, die diesen tollen Tag ermöglicht und begleitet haben! Ein Erlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Firmung im Pastoralraum

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 13. September 26 in Neuendorf der zweite Firmgottesdienst statt.
Unter dem Motto «Gemeinsam unterwegs», bekundeten 10 Jugendliche aus unseren Pfarreien ihre Zugehörig-keit zum Glauben. Ein Herzlicher Dank geht an den Firmspender Generalvikar Markus Thürig, aber auch an Monika Villanpara an der Orgel, sowie Sara Walser an der Violine, für die musikalische Gestaltung. Nach dem Gottesdienst waren alle ins Pfarreiheim eingeladen, wo zu den Klängen der Musikgesellschaft Frohsinn ein Apéro offeriert wurde.

Gott – unser Fels in der Brandung

Vielleicht führt der Weg in diesen Tagen noch einmal hinaus – in die Berge, ans Wasser, auf eine Reise oder einfach zu einem schönen Ausflug. Vielleicht bleiben Sie auch zu Hause und geniessen die vertraute Umgebung, einen Spaziergang, ein gutes Gespräch oder die Ruhe.
Ganz gleich, wohin uns unsere Wege führen: Ich wünsche uns die Erfahrung, dass da ein Fels ist, der trägt.
Ein Fels in der Brandung – unbeweglich, fest, standhaft. Die Wellen schlagen an ihm, der Wind peitscht, doch er bleibt bestehen. So ist Gott für uns.
Die Bibel kennt dieses Bild seit jeher: «Der Herr ist mein Fels, meine Burg, mein Retter» (2 Sam 22,2). Wer sich auf Gott stützt, findet Halt, selbst wenn das Leben stürmisch wird. Auch der Psalmbeter bekennt: «Nur er ist mein Fels und meine Rettung, meine Burg, ich werde nicht wanken» (Ps 62,7).
Gott ist nicht ein ferner, unbewegter Stein. Er ist ein tragender Grund, damit wir festen Schrittes unseren Weg gehen können. Auf ihn können wir bauen, wenn wir uns unsicher fühlen. Auf ihm können wir ruhen, wenn die Sorgen uns umtreiben.
Christus selbst spricht von diesem Fundament, wenn er im Evangelium sagt: «Wer meine Worte hört und danach handelt, gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute» (Mt 7,24).
So erinnert uns das Bild des Felsens in der Brandung daran: Gott hält uns – in Freude wie in Not. Seine Treue ist stärker als alle Stürme, und seine Liebe bleibt bestehen, wenn alles andere ins Wanken gerät.
Einen gesegneten Herbst und viele gute Erfahrungen auf den vor Ihnen liegenden Wegen!
Johannes Maier

Es ist so weit – wir starten mit dem Firmweg 2026/27!

Am Samstagnachmittag, dem 31.10.2026, starten alle Jugendlichen gemeinsam in Neuendorf. Wir freuen uns darauf, miteinander unterwegs zu sein.

Die Daten des Firmweges 2026/27 sind ab dem 15. Oktober 2026 auf der Homepage unter «Jugendseelsorge – News» aufgeschaltet und stehen auch als PDF-Download zur Verfügung.
Regina Bärtschi

Egerkingen

Pfarramt | Pfarrer Danam Yammani | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | 062 398 11 14 | danam.yammani@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sakristanin | Beatrix von Rohr | Steinbruchstrasse 6 | 4622 Egerkingen | 062 398 12 17 | sekretariat.egerkingen@pastoralraum-gaeu.ch |
Das Sekretariat im Pfarreiheim ist jeden DO von 8.30–11.00 Uhr besetzt | 062 398 11 14

Gottesdienste

Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Margrit von Arx-Haller; Gertrud Schüpbach-Schüpbach; Willy Niklaus-Hädener; Richard und Rosa Fischer-Öttl; Arnold und Agnes von Allmen-Huser.
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.

Mittwoch, 7. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Alois von Rohr-Studer.

Donnerstag, 8. Oktober, 19.30 Uhr
Lobpreisabend

Samstag, 10. Oktober
Kein Gottesdienst in Egerkingen.
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Fulenbach

Sonntag, 11. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr, Eucharistiefeier der Vietnamesengemeinde
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Mittwoch, 14. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Titus und Anna Schürmann-Fischer; Emma Schürmann.

Samstag, 17. Oktober
Kein Gottesdienst.

Sonntag, 18. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
10.15 Uhr, Eucharistiefeier der Vietnamesengemeinde mit Tauffeier
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Neuendorf
10.30 Uhr, Wortgottesdienst in Härkingen

Mittwoch, 21. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Iwan Hädener (Armenseelenverein).

Donnerstag, 22. Oktober
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in der Santel-Kapelle
Jahrzeit: Adolf, Johann, Alois und Elisabeth Flury; Josef und Anna Flury-Galli; Adolf und Anna Flury-Oegerli.
16.30 Uhr, Kindersegnungsandacht
19.30 Uhr, Lobpreisabend

Samstag, 24. Oktober
30. Sonntag im Jahreskreis
17.30 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Adolf Lötscher-Bammert; Anna und Peter Kissling-von Felten; Kurt Rogger-von Arx.
Gedächtnis: Emanuel Aeby; Josef von Arx-Grandjean; Erwin und Bertha von Arx-Heim.
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel.
17.30 Uhr, Sunndigsfiir
Voreucharistischer Gottesdienst im Pfarreiheim.

Mittwoch, 28. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Anschliessend Mittwochskaffee.

Voranzeige

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
13.30 Uhr, Totengedenkfeier

Samstag, 7. November, 17.30 Uhr
Kommunionfeier

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK

Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Oktober, 10.30 Uhr
Kommunionfeier

Sonntag, 1. November, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Spielnachmittag

Montag, 12. Oktober, 14.00 Uhr
Alle Interessierten sind zum Spielnachmittag im Pfarreiheim herzlich eingeladen.

Raclette-Essen Forum St. Martin

Am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr sind die Mitglieder des Forums St. Martin herzlich zum Racletteessen ins Pfarreiheim eingeladen. Wir wünschen allen einen gemütlichen Abend.

Kindersegnungsandacht

Donnerstag, 22. Oktober, 16.30 Uhr
Jeweils nach den Herbstferien lädt der Pfarreirat zur Kindersegnungsandacht in unsere St.-Martins-Kirche ein. Eltern, Grosseltern sowie Gotti oder Götti sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen. Der Pfarreirat freut sich auf Klein und Gross.

Tauffeier

Am Sonntag, 18. Oktober, im Gottesdienst der Vietnamesengemeinde wird Maria Nguyen, Tochter von Nguyen Dinh Phuc und Le Mai Thi Tuyet, wohnhaft in Olten, durch das Sakrament der Taufe in unsere Gemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen der Familie den Segen Gottes und viel Freude mit ihrer Tochter Maria.

Härkingen

Pfarramt | Fabian Frey | 062 926 51 59 | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 062 398 11 19 | sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | **Bürozeiten** | MI 9.00–11.00 Uhr und SA 8.30–10.00 Uhr
Sakristanin | Isabella Peter | 062 398 05 14

Gottesdienste

Sonntag, 4. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit Chilekafi
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern.
Jahrzeit: Gerhard und Irma Beyeler-Flury, Gertrud und Hans Wyss-Oegerli.

Dienstag, 6. Oktober, 19.00 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 10. Oktober
Kein GD in Härkingen.
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Fulenbach

Sonntag, 11. Oktober
Kein GD in Härkingen.
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Sonntag, 18. Oktober, 10.30 Uhr
Wortgottesdienst zur Auflösung des EineWeltVereins
Kollekte: Kirchensolidaritätsstiftung Peru.
Musik: Gruppe Tammurriata.
Anschliessend Apéro.

Samstag, 24. Oktober
Kein GD in Härkingen.
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Sonntag, 25. Oktober
Kein GD in Härkingen.
09.00 Uhr, Kommunionfeier in Fulenbach
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Voranzeige

Sonntag, 1. November, 13.30 Uhr
Totengedenkfeier
Kollekte: Zweckverband Alters- und Pflegeheimseelsorge Thal/Gäu.
Musik: Chor.

Kollekten

Theologische Fakultät Luzern
4. Oktober
Zur Erfüllung ihrer Aufgabe braucht die Kirche wache, kompetente und engagierte Theolog/-innen und Religionspädagog/-innen. Die Theologische Fakultät schafft die nötigen Angebote und bietet damit ihren Studierenden die notwendigen Grundlagen zur Ausübung einer kirchlichen Tätigkeit, die den heutigen Bedürfnissen der Gesellschaft gerecht wird.

Kirchensolidaritätsstiftung Peru
18. Oktober
Kleine direkte Hilfen für die Kirche der Armen. Seit 1994 sammelt die Kirchensolidaritätsstiftung Peru in der Schweiz für die Kirche der Armen in Peru. Vielen Dank.

Mitteilungen

Jahrzeiten vom 17. Oktober

Die geplanten Jahrzeiten vom 17. Oktober mussten auf den 4. Oktober vorverschoben werden.
Nehmen Sie bitte mit dem Pfarramt Kontakt auf, sollte Ihnen dieses Datum nicht passen. Bitte informieren Sie auch Ihre Angehörigen.

Information aus dem Kirchgemeinderat

Peter Bleicher ist als Kirchgemeinderat zurückgetreten. Wir danken ihm für seine geleistete Arbeit im Kirchgemeinderat und für unsere Kirche.
Für die dadurch entstandene Vakanz sind wir nun auf der Suche nach einem neuen Mitglied.
Der Kirchgemeinderat

Ministrantenreise

Ein kleiner Rückblick mit Foto der Ministrantenreise entnehmen Sie der Pastoralraumseite.

Herbstferien

Das Pfarreisekretariat bleibt in der Woche vom 28.9. bis 4.10. geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an Fabian Frey, 079 870 27 04.

Schlussfest EineWeltVerein 18.10.2026

Foto: *Musikgruppe Tammurriata*

Der EineWeltVerein nimmt den Weltmissionstag am 18. Oktober als Anlass für das Schlussfest. Vor der Auflösung des Vereins möchten wir mit euch zusammen feiern und die Geschichte, welche mit dem Claroladen Härkingen startete und nun als EineWeltVerein beendet wird, Revue passieren lassen. Im Anschluss an den mit südamerikanischer Musik untermalten Wortgottesdienst gibt es leckere Häppchen aus aller Welt. Du bist herzlich dazu eingeladen.

Pfarramt | Fabian Frey | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | 062 926 51 59 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Marlys Weibel | Dorfstrasse 4 | 4629 Fulenbach | 062 926 11 47 | sekretariat.fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | **Bürozeit |** DI 9.00–11.00 Uhr und DO 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Barbara Ackermann | 062 926 43 22

Gottesdienste

Samstag, 3. Oktober
Kein Gottesdienst in Fulenbach.
17.30 Uhr, Kommunionfeier in Neuendorf

Sonntag, 4. Oktober
Kein Gottesdienst in Fulenbach.
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Härkingen
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Samstag, 10. Oktober, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.
Jahrzeit: Alfred Dörfliger-Jäggi, Otto und Martha Dörfliger-Jäggi, August und Marie Jäggi-Kiener mit Sohn Peter, Hermine Gretler-Schenker, Erich Jäggi, Ester Jäggi.

Sonntag, 18. Oktober
Kein Gottedienst in Fulenbach.
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Neuendorf
10.30 Uhr, Wortgottesdienst in Härkingen

Sonntag, 25. Oktober, 09.00 Uhr
Kommunionfeier mit Jodlermesse am Hüttlimärit
Kollekte: IG Hüttlimärit.

Voranzeige

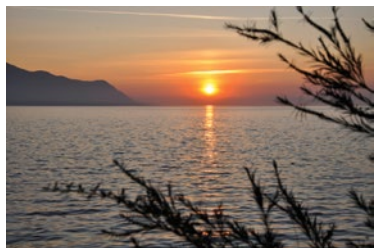
Sonntag, 1. November, 15.00 Uhr
Totengedenkfeier
Kollekte: Pfarreicaritas.

Kollekte

oeku – Kirchen für die Umwelt.
Vor zehn Jahren hat Papst Franziskus mit der Enzyklika «Laudato si'» zu verstärktem Engagement zur Bewahrung der Schöpfung aufgerufen. «Alle können wir als Werkzeuge Gottes an der Bewahrung der Schöpfung mitarbeiten, ein jeder von seiner Kultur, seiner Erfahrung, seinen Initiativen und Fähigkeiten aus (Nr. 14)». oeku – Kirchen für die Umwelt feiert im Jahr 2026 ihr 40-Jahr-Jubiläum. Ein guter Grund für eine Spezialkollekte, welche die Schweizer Bischöfe anordnen.

Mitteilungen

Ferienzeit auf dem Pfarramt und Pfarreisekretariat



Bitte wenden Sie sich bei einem Todesfall ab dem 5. bis 12. Oktober an die Pfarreisekretärin Marlys Weibel (062 926 11 47) und vom 23. Oktober bis 3. November an den Pfarreiseelsorger Fabian Frey (062 926 51 59).

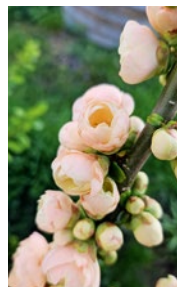
Es ist so weit – wir starten mit dem Firmweg 2026/27!

Am Samstagnachmittag, den 31. Oktober, starten alle Jugendlichen gemeinsam in Neuendorf. Wir freuen uns darauf, miteinander unterwegs zu sein.

Die Daten des Firmwegs 2026/27 sind ab dem 15. Oktober auf der Homepage unter «Jugendseelsorge – News» aufgeschaltet und stehen auch als PDF-Download zur Verfügung.
Regina Bärtschi

Einladung zur Feier der Ehejubiläen

22. November 2026, 10.00 Uhr
Gottesdienst in der kath. Kirche Neuendorf
Anschliessend Apéro und Begegnung im Pfarreiheim Neuendorf



Zwei Hände, zwei Ringe,
ein Versprechen gegeben.

Zwei Körper, zwei Seelen,
ein gemeinsames Leben.

Aus zwei wird eins
und bleibt doch zwei –

gemeinsam – zusammen
und dennoch frei.

Sehr geehrte Damen und Herren
Seit vielen Jahren gehen Sie gemeinsam durchs Leben. Sie haben Freude und Herausforderungen geteilt, miteinander gelacht, geweint, gehofft und immer wieder neue Wege gefunden.

20, 25, 30, 40, 50, 51, 52 oder noch mehr gemeinsame Ehejahre sind ein besonderer Grund zur Dankbarkeit und zum Feiern. Darum möchten wir Sie herzlich einladen, Ihr Ehejubiläum gemeinsam mit anderen Jubelpaaren und unserer Pastoralraumgemeinschaft zu feiern.
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen auf das Vergangene zurückzublicken, für den gemeinsamen Weg zu danken und um Gottessegen für die kommenden Jahre zu bitten und laden Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie und auf eine festliche, frohe gemeinsame Feier!
Im Namen des Seelsorgeteams
Johannes Maier, Pastoralraumleiter

Anmeldung bis Mittwoch, 11. November:
Röm. Kath. Pfarramt Neuendorf, Dorfstrasse 88, 4623 Neuendorf
sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch, 062 398 20 47.

Neuendorf

Pfarramt | Johannes Maier | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch | johannes.maier@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Marlys Weibel | **Bürozeit** | DO 9.00–11.00 Uhr | 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Freitag, 2. Oktober
Hauskommunion

Samstag, 3. Oktober, 17.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.

Donnerstag, 8. Oktober, 18.20 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 10. Oktober
Kein Gottesdienst in Neuendorf.
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Fulenbach

Sonntag, 11. Oktober
Kein Gottesdienst in Neuendorf.
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Mittwoch, 14. Oktober, 09.00 Uhr
Kommunionfeier

Donnerstag, 15. Oktober
18.20 Uhr, Rosenkranzgebet
19.00 Uhr, Eucharistiefeier in der St.-Stephans-Kapelle

Sonntag, 18. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
Jahrzeit: Paul Christian und Marie von Arb-von Arx, Peter von Arx, Paul und Josy von Arx-Marbet, Paulina von Arx.

Mittwoch, 21. Oktober, 09.00 Uhr
Kommunionfeier

Donnerstag, 22. Oktober, 18.20 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 24. Oktober
Kein Gottedienst in Neuendorf.
17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Sonntag, 25. Oktober
Kein Gottesdienst in Neuendorf.
09.00 Uhr, Kommunionfeier mit Jodlermesse am Hüttlimärit in Fulenbach
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Oberbuchsiten

Voranzeige

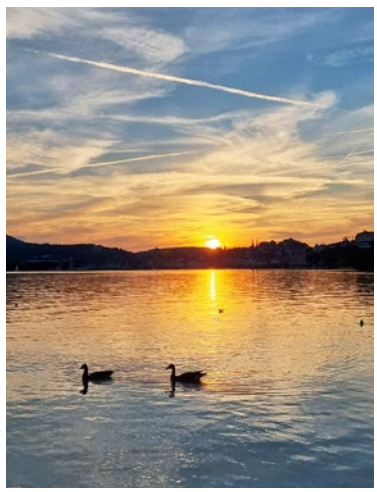
Sonntag, 1. November
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
13.30 Uhr, Totengedenkfeier
Es singt der Kirchenchor.

Mitteilungen

Kirchgemeinderatssitzung

Dienstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr
Im Sitzungszimmer des Pfarreiheimes

Ferienzeit auf dem Pfarramt und Pfarreisekretariat



Bitte wenden Sie sich bei einem Todesfall ab dem 3. bis 19. Oktober an die Pfarreisekretärin Marlys Weibel (062 398 20 47) und vom 23. Oktober bis 3. November an den Pastoralraumleiter Johannes Maier (062 398 20 46).

Es ist so weit – wir starten mit dem Firmweg 2026/27!

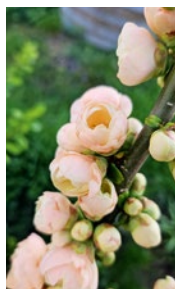
Am Samstagnachmittag, den 31. Oktober, starten alle Jugendlichen gemeinsam in Neuendorf. Wir freuen uns darauf, miteinander unterwegs zu sein.

Die Daten des Firmwegs 2026/27 sind ab dem 15. Oktober auf der Homepage unter «Jugendseelsorge – News» aufgeschaltet und stehen auch als PDF-Download zur Verfügung.

Regina Bärtschi

Einladung zur Feier der Ehejubiläen

22. November 2026, 10.00 Uhr
Gottesdienst in der kath. Kirche Neuendorf
Anschliessend Apéro und Begegnung im Pfarreiheim Neuendorf



Zwei Hände, zwei Ringe,
ein Versprechen gegeben.

Zwei Körper, zwei Seelen,
ein gemeinsames Leben.

Aus zwei wird eins
und bleibt doch zwei –

gemeinsam – zusammen
und dennoch frei.

Sehr geehrte Damen und Herren
Seit vielen Jahren gehen Sie gemeinsam durchs Leben. Sie haben Freude und Herausforderungen geteilt, miteinander gelacht, geweint, gehofft und immer wieder neue Wege gefunden.

20, 25, 30, 40, 50, 51, 52 oder noch mehr gemeinsame Ehejahre sind ein besonderer Grund zur Dankbarkeit und zum Feiern. Darum möchten wir Sie herzlich einladen, Ihr Ehejubiläum gemeinsam mit anderen Jubelpaaren und unserer Pastoralraumgemeinschaft zu feiern.
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen auf das Vergangene zurückzublicken, für den gemeinsamen Weg zu danken und um Gottessegen für die kommenden Jahre zu bitten und laden Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Sie und auf eine festliche, frohe gemeinsame Feier!
Im Namen des Seelsorgeteams
Johannes Maier, Pastoralraumleiter

Anmeldung bis Mittwoch, 11. November:
Röm. Kath. Pfarramt Neuendorf, Dorfstrasse 88, 4623 Neuendorf
sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch, 062 398 20 47.

Pfarramt | Johannes Maier | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch | johannes.maier@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarreisekretariat | Barbara Junker-von Arx | 076 588 89 79 | sekretariat.oberbuchsiten@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Samstag, 3. Oktober
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
15.00 Uhr, Taufe von Leandro Filipe Fernandes Malheiro und Leano Giuliano Esteves Goncalves
17.30 Uhr, Kommunionfeier in Neuendorf

Sonntag, 4. Oktober
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
09.00 Uhr, Eucharistiefeier in Härkingen
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Donnerstag, 8. Oktober, 16.45 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 9. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit anschliessendem Freitagskaffee

Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Stiftung Kifa.
Jahrzeiten: Ernst Jenni-Schumacher; für die verstorbenen Seelsorger.

Donnerstag, 15. Oktober, 16.45 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 16. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mit anschliessendem Freitagskaffee

Samstag, 17. Oktober
Kein Gottesdienst im Pastoralraum.

Sonntag, 18. Oktober
Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.
10.30 Uhr, Eucharistiefeier in Neuendorf
10.30 Uhr, Wortgottesdienst in Härkingen (siehe Hinweis unter Härkingen)

Donnerstag, 22. Oktober, 16.45 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 23. Oktober, 09.00 Uhr
Kommunionfeier mit anschliessendem Freitagskaffee

Sonntag, 25. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Lilith Oberbuchsiten.
Jahrzeiten: Richard und Verena Motschi-Studer; Elisabeth Motschi u. Sophie Studer-Tschan; Margrit und Max Hügli-Bloch; Erna und Othmar Bloch-Luppi.

Donnerstag, 29. Oktober, 16.45 Uhr
Rosenkranzgebet

Freitag, 30. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier ohne Freitagskaffee (wegen Mittagstisch)

Samstag, 31. Oktober, 17.30 Uhr
Kommunionfeier
Unsere kommenden Erstkommunionkinder stellen sich vor.
Kollekte: Huusglön.

Voranzeige

Sonntag, 1. November
10.00 Uhr, Eucharistiefeier in Neuendorf
15.00 Uhr, Totengedenkfeier in Oberbuchsiten

Mitteilungen

Taufe
Am Samstag, 3. Oktober, 15 Uhr, nehmen wir mit der Taufe Leandro Filipe Fernandes Malheiro und Leano Giuliano Esteves Goncalves in unsere Gemeinschaft auf. Wir gratulieren den Eltern Rafeal und Naja Fernando Malheiro-Goncalves aus Aarburg sowie Marco Esteves Goncalves und Alessia D'Agostino aus Zofingen herzlich zu diesem Schritt. Wir wünschen den Eltern, Paten, Grosseltern und Freunden einen unvergesslichen Tauftag sowie viel Freude, Glück und Gottessegen mit Leanor Filipe Leano Giuliano.

Kirchenreinigung
Unsere Kirche bleibt wegen Hauptreinigung am Montag, 12. Oktober, sowie Dienstag, 13 Oktober, geschlossen. Wir danken unseren Putzperlen für die wertvolle Arbeit. Wir schätzen dies sehr.

Unsere Minis im Europa-Park

Unsere Minis haben zusammen mit den Minis aus dem Pastoralraum einen abenteuerlichen und lustigen Tag im Europa-Park verbracht. Bei prachtvollem Wetter genoss die Schar die spektakulären Bahnen und Attraktionen. Herzlichen Dank dem Minileiter-Team für die Betreuung.

Kirchenrat auf Reisen

Das Ziel der diesjährigen Kirchenrat-Reise war Luzern mit Zwischenhalt in Meggen. Dort wurde die moderne Piuskirche besucht. Diese wurde in den Jahren 1964 bis 1966 nach den Plänen des Schweizer Architekten Franz Füeg gebaut. Die Kirche ist im Schweizer Kulturgüterverzeichnis als «Kulturobjekt von nationaler Bedeutung» gelistet. Die Bilder sprechen für sich.

In Luzern gönnten wir uns das verdiente Apéro im Wasserturm der Kapellbrücke. Bei der anschliessenden Führung erhaschten wir uns einen atemberaubenden Blick auf Luzern.
Die anschliessende Schnitzeljagd durch Luzern und das feine Nachtessen auf dem Schiff rundeten den wunderschönen Tag ab. Herzlichen Dank an Kurt Schwarzenbach für die Organisation.
Barbara Junker

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Pfarreisekretariat | Monika Peier | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
MO 13.30–16.00 Uhr | DO 13.30–16.00 Uhr | FR 8.00–11.00 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00–11.00 Uhr | DO 17.00–19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | Pfarramt | Charles Onuegbu | 062 396 11 58
Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

27. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.

Montag, 5. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 6. Oktober, 15.00 Uhr
Eucharistiefeier im Roggenpark

Mittwoch, 7. Oktober, «Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz», 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gedächtnis: Erwin Rytz.

28. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Don Bosco, Jugendhilfe weltweit.

Montag, 12. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 14. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

29. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 18. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Montag, 19. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 21. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

30. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 25. Oktober, 10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel.

Montag, 26. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranz

Mittwoch, 28. Oktober, Hl. Simon und Hl. Judas, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Vorschau

Allerheiligen
Sonntag, 1. November,
10.30 Uhr Eucharistiefeier
15.00 Uhr Totengedenkfeier

Allerseelen
Montag, 2. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier

Mitteilungen

Unsere Kollekten

4. Oktober, oeku – Kirchen für die Umwelt
Vor zehn Jahren hat Papst Franziskus mit der Enzyklika «Laudato si» zu verstärktem Engagement zur Bewahrung der Schöpfung aufgerufen. «Alle können wir als Werkzeuge Gottes an der Bewahrung der Schöpfung mitarbeiten, ein jeder von seiner Kultur, seiner Erfahrung, seinen Initiativen und Fähigkeiten aus (Nr. 14)». oeku – Kirchen für die Umwelt feiert im Jahr 2026 ihr 40-Jahr-Jubiläum. Ein guter Grund für eine Spezialkollekte, welche die Schweizer Bischöfe anordnen.

11. Oktober, Don Bosco, Jugendhilfe weltweit
Das Anliegen Don Boscos, die jungen Menschen ernst zu nehmen, ihre Nöte und Bedürfnisse zu sehen, ihnen eine Stimme zu geben und die Möglichkeit, ihr Leben selbst zu gestalten, ist auch heute wichtig – überall auf der Welt. In den geförderten Programmen engagiert sich die Don Bosco, Jugendhilfe weltweit in Projekten des weitgespannten Netzwerks der Salesianer Don Boscos.

18. Oktober, für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio), das internationale katholische Missionswerk, ist der «Solidaritätsfonds» der katholischen Kirche.
Missio sorgt weltweit für den materiellen Ausgleich zwischen den Ortskirchen und trägt zum Austausch über Glauben und Leben von anderen Christinnen und Christen in aller Welt bei. Mit Ihrer Kollekte unterstützt Missio die Seelsorge und Ausbildung in den ärmsten Gebieten und unterstützt kirchliche Institutionen und Projekte in den finanziell benachteiligten Ortskirchen der Welt.

25. Oktober, geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel
Das Ausbildungsteam im Seminar St. Beat in Luzern fördert die Theologiestudentinnen und -studenten in ihrer geistlich-spirituellen Entwicklung. Sie greifen Themen des Lebens, des Glaubens und des Studiums auf und unterstützen die Studenten und Studentinnen in ihrem geistlichen Reifungsprozess. Unter den heutigen Voraussetzungen ist diese Begleitung aufwendiger und persönlicher geworden.
Der Bischof und sein Ausbildungsteam in Luzern zählen auf die bleibende Unterstützung durch alle Gläubigen im Gebet, durch Ermutigung und mittels Spenden. Was heute gesät wird, trägt später Früchte in der Seelsorge.
Herzlichen Dank.

Ferienabwesenheit der Pfarreisekretärin

Das Pfarreisekretariat ist vom 28. September bis am 18. Oktober nicht ständig besetzt. Der Telefonbeantworter wird jedoch regelmässig abgehört und die eingehende Post erledigt.
Herzlichen Dank für das Verständnis.

Vorinformationen

Seniorennachmittag vom 10. November

Am Dienstag, 10. November, findet der nächste Seniorennachmittag im Pfarreiheim statt. Beginn ist wie gewohnt um 14 Uhr. Über das genaue Programm wird rechtzeitig orientiert. Wir freuen uns auf viele Seniorinnen und Senioren.
Reservieren Sie sich bereits jetzt diesen Termin.

Kirchenchor – Aufruf zum Mitwirken für Weihnachten 2026

Der Kirchenchor wird nach Allerheiligen mit der Vorbereitung auf den Weihnachtsgottesdienst beginnen. Wir singen an Weihnachten selbst, d. h. am 25. Dezember um 10.30 Uhr im Festgottesdienst.
Wer Freude am Chorgesang hat, ist herzlich eingeladen, bei uns mitzuwirken. Über das geplante Programm werden wir im nächsten «Kirchenblatt» orientieren.
Ursula Meise, Präsidentin Kath. Kirchenchor

Zum Gedenken

Gestorben zur Auferstehung mit Christus sind:

Am 24. August **Frau Helene Sidler** im Alter von 98 Jahren,
am 30. August **Herr Georg Liechti** im Alter von 89 Jahren.

Gott schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe, und die Angehörigen tröste er in ihrem Leid und Abschiedsschmerz.

Rückblick auf das Pfarreifest vom 20. September 2026

Am Sonntag, dem 20. September, haben wir uns erst in der Kirche und dann im Pfarreihaus getroffen, um das Erntedankfest, den Buss- und Bettag zu feiern, aber auch, um das 50- bzw. 55-Jahr-Priesterjubiläum von Stefan Jäggi und Ernstpeter Heiniger zu feiern (der leider nicht persönlich dabei sein konnte).
An diesem fröhlichen Beisammensein, das an einem herrlichen Sonnentag stattfand, nahmen viele Leute teil, Gross und Klein. Die aktiven Gruppen der Pfarrei – Kirchenchor, Kirchgemeinderat, Pfarreirat und Ministranten – hatten ein reichhaltiges Essen vorbereitet und serviert, begleitet von mitreissenden Aktivitäten. Für die Kinder gab es das traditionelle, über dem Feuer gebackene Steckenbrot, Spiele und Bastelarbeiten, während die Erwachsenen ihr Wissen über die Pfarrei bei einem Quiz unter Beweis stellen konnten (Ach ja, falls jemand fragt: Es waren 460 Knöpfe). Zum Abschluss traf man sich noch zu einer Tasse Kaffee und einem feinen Dessertbuffet, das von der Frauengemeinschaft zubereitet worden war.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden und an alle, die durch ihre aktive Mithilfe dazu beigetragen haben, diese gemeinsamen Stunden zu etwas Besonderem zu machen!
Eliana Ripamonti

Gschwellti-Abend Donnerstag, 15. Oktober 2026

Frauengemeinschaft Oensingen
Liebe Frauen
Auch in diesem Jahr laden wir euch zu einem gemütlichen Abend ganz herzlich ein.

Gschwellti, Salate und Getränke werden vom Vorstand organisiert. Eure Aufgabe: ca. 100 g Käse mit den Anfangsbuchstaben vom Vor- oder Nachnamen mitbringen.

Treffpunkt: um 18.30 Uhr im Pfarreiheim.

Anmeldung an: Sonja Ackermann, 079 286 43 64, oder E-Mail ackermann.erni@bluewin.ch.

Liebe Grüsse vom Team der Frauengemeinschaft

Frauengemeinschaft – Zibelimärit 2026

Der Zibelimärit naht und wir verkaufen an unserem Stand am Zibelimärit wieder unsere selbst gebackenen Chrömli, Bretzeli, Zöpfe, Cakes usw., welche seit jeher bei Alt und Jung sehr beliebt sind.

Wir hoffen wieder auf recht viele backfreudige Frauen, damit wir an allen drei Tagen die feinen Backwaren verkaufen können.

Abgabetermin: Donnerstag, 22. Oktober 2026
Von 13.00 bis 13.30 Uhr im Kath. Pfarreiheim

Da wir die Chrömli jeweils gemischt in Säckchen abpacken, bitten wir euch, diese unverpackt (in Dosen) im Kath. Pfarreiheim oder vorher bei einem Vorstandsmitglied abzugeben.

Auch Cakes und Zöpfe usw. werden gerne entgegengenommen. Diese können an allen drei Zibelimärit-Tagen direkt an unserem Stand abgegeben werden.

Im Voraus bedanken wir uns bei allen Frauen für das grosse Engagement und die tolle Unterstützung.
Wir freuen uns, wenn wir einen riesigen «Chrömliberg» verpacken können!
Wir vergüten auch gerne die Materialkosten.

Liebe Grüsse und bis bald am Zibelimärit!
Team Frauengemeinschaft

Bastelnachmittag

Im Pfarreiheim, am Mittwoch, 4. November 2026, um 14.00 Uhr

Liebe Frauen
Nach langem Hin und Her haben wir uns entschlossen, einen Bastelnachmittag durchzuführen. Aus WC-Rölleli entstehen wunderschöne Sterne! Lasst eurer Fantasie freien Lauf, seid kreativ und macht mit – wir freuen uns auf viele tolle Sternenkreationen. Kinder sind herzlich willkommen. Bringt eine gute Schere mit und wer hat, Bastelperlen.
Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– pro Person eingezogen fürs Material.

Anmeldung bis am Mittwoch, 28. Oktober 2026, bei Ackermann Sonja, Lehnrüttiweg 6, 4702 Oensingen, 079 286 43 64 oder ackermann.erni@bluewin.ch

Unser Team hofft auf ein grosses Interesse und freut sich auf einen gemütlichen Nachmittag.

Opferrapport August 2026

SolidarMed	*Fr.*	*228.55*
Justinuswerk	*Fr.*	*225.70*
Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie	*Fr.*	*292.45*
Association Bethlehem University	*Fr.*	*292.80*
Caritas Schweiz	*Fr.*	*136.85*
Antoniushaus August	*Fr.*	*96.30*

Pfarreileiterin | Theresia Gehle | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | 062 393 11 84
Pfarreisekretariat | Beatrice Ingold | **Bürozeit |** DI 9.00–11.00 Uhr
Pfarramt | Kirchweg 3 | 4703 Kestenholz | 062 393 11 84 | pfr.kestenholz@bluewin.ch | www.pfarrei-kestenholz.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Oktober, 09.00 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
mit Offizial Wieslaw Reglinski
Heilige Messe gespendet für:
Stephan Lüscher.
Kollekte: oeku – Kirchen für die Umwelt.

Montag, 5. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 7. Oktober, 07.30 Uhr
Segnung der Pilgernden nach Flüeli-Ranft durch Pfr. Stefan Jaeggi

Sonntag, 11. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis
Aufgrund der Wallfahrt findet kein Gottesdienst statt

Montag, 12. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 18. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Vreni von Arx-Mäder, Marianne Meier-Zeltner, Pfr. Josef Widmer.
Kollekte: Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
14.00 Uhr, Taufe in der St.-Peters-Kapelle von Nora Schindelholz, Tochter von Ramon Schindelholz und Patricia Dietschi. Taufspender Diakon Edmond Egethoe

Montag, 19. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 24. Oktober, 17.30 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Joana Zürcher, Theres von Däniken-Meier, Alban von Däniken, Maria Theresia von Däniken, Hans E. Ingold-Bill, Kurt und Roswitha Bieli-Bürgi, Kuno Altermatt-Kretz.
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums.

Montag, 26. Oktober, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Voranzeige

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
09.00 Uhr, Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier
13.30 Uhr, Totengedenkfeier
Kollekte: Pfarreiprojekt Trägermädchen «Ghana».

Mitteilungen

Abwesenheit Gemeindeleiterin
Unsere Gemeindeleiterin ist noch bis 31. Oktober abwesend.
Wenden Sie sich bitte in Notfällen an unsere Pfarreisekretärin Beatrice Ingold, Tel. 062 393 13 74 oder Handy-Nr. 078 691 97 08.
Die priesterliche Stellvertretung **übernimmt:**
bis 18. Oktober Pfr. Charles Onuegbu, Oensingen, Tel. 062 396 11 58;
vom 19. Oktober bis 31. Oktober Pfr. Urs-Beat Fringeli, Wolfwil, Tel. 062 926 12 43.

Pilgerwanderung und Wallfahrt nach Flüeli-Ranft
Wir wünschen allen Pilgernden eine gute Wanderung. Für die täglichen Etappen erhoffen wir Gottes Segen und ein gutes Ankommen.
Am Sonntag werden Pfarreiangehörige nach Flüeli-Ranft fahren und um 15 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst mit Weihbischof Josef Stübi und den Fusspilgern feiern.
Allen begleitenden Mitreisenden eine gute Fahrt, tiefe Besinnung und fröhliche gemeinsame Stunden!

Pilgergebet
Herr Jesus Christus,
Du bist der Weg
und die Wahrheit und das Leben.

Und wir sind gemeinsam unterwegs zu Dir.
Begleite uns deshalb,
wenn wir bergauf und bergab wandern.
Fülle uns nicht nur mit frischer Luft,
sondern auch mit Deinem Heiligen Geist.
Schenke uns Kraft zum Gehen und Mut für die Gefahren, die vor uns liegen.
Bewahre uns vor allem Bösen, das am Wegesrand auf uns lauert, aber auch vor allem Bösen, das in uns selbst wohnt.
Zeige uns, wo wir abbiegen müssen, um den Weg zur Wahrheit zu finden.
Dort wollen wir Dich suchen und als unseren Herrn und Gott anbeten.
Und führe uns schliesslich ans Ziel.
Wir wollen in der Ewigkeit bei Dir ankommen
und Dich preisen,
denn Du bist der Sinn unseres Lebens.
Amen.
(Verf.: Pfarrer Christoph Seydich aus dem Havelland)

Taufe
Am Sonntag, 18. Oktober, wird Nora Schindelholz, Tochter von Ramon Schindelholz und Patricia Dietschi, von Diakon Edmond Egethoe, Brugg-Windisch, in der St.-Peters-Kapelle getauft. Wir wünschen der jungen Familie einen schönen Tag und für die Zukunft alles Gute und Gottessegen.

Bitte beachten

Der Gottesdienst vom Samstag, 24. Oktober, beginnt bereits um 17.30 Uhr.

40 Jahre im Dienst der Gemeinschaft

Urs Kempf feiert aussergewöhnliches Jubiläum als Finanzverwalter

Ein 40-Jahr-Dienstjubiläum ist in der heutigen Zeit eine absolute Seltenheit und ein unschätzbares Geschenk für jede Institution. Die römisch-katholische Kirchgemeinde Kestenholz blickt in diesen Tagen voller Dankbarkeit und Hochachtung auf ein ganz besonderes Jubiläum: Seit nunmehr 40 Jahren führt Urs Kempf die Kasse und die finanziellen Geschicke unserer Kirchgemeinde mit unermüdlichem Engagement, absoluter Zuverlässigkeit und grossem Herzblut.
Als Urs Kempf im Jahr 1986 das Amt des Finanzverwalters übernahm, sah die Welt noch anders aus. Die Buchhaltung wurde noch weitgehend von Hand oder mit einfachsten technischen Hilfsmitteln geführt. Über vier Jahrzehnte hinweg hat er den Wandel der Zeit, die Digitalisierung des Finanzwesens und unzählige gesetzliche sowie kantonale Systemumstellungen nicht nur miterlebt, sondern stets souverän und vorausschauend gemeistert.
Die Aufgaben eines Finanzverwalters finden meist im Hintergrund statt, doch sie bilden das solide Fundament, auf dem das gesamte kirchliche Leben in unserer Gemeinde steht. Ob Budgetplanungen, Jahresrechnungen, Lohnabrechnungen oder die finanzielle Begleitung grosser Renovations- und Bauprojekte – auf das präzise Urteil und die fachliche Expertise von Urs Kempf war und ist jederzeit Verlass.
Der Kirchgemeinderat und die gesamte Pfarrei Kestenholz gratulieren Urs Kempf von ganzem Herzen zu diesem grossartigen 40-Jahr-Jubiläum. Wir sprechen ihm unseren tief empfundenen Dank für die jahrzehntelange Treue, den unermüdlichen Einsatz und die hervorragende Arbeit aus.
Für die Zukunft wünschen wir Urs Kempf beste Gesundheit, weiterhin viel Freude an seiner Arbeit und Gottes reichen Segen.
Roger Wyss, Kirchgemeindepräsident

Rückblick Erntedankgottesdienst

Wir danken allen Beteiligten für den lebendigen Erntedankgottesdienst und ebenso der Blumenfrau Susanne Rudolf von Rohr für die wunderschönen Erntegaben um den Altar.

Kirchenchor-Ausflug:

Vom keltischen Salodurum zum christlichen Solothurn

Eine Reise durch über zweitausend Jahre Geschichte erwartete den Kirchenchor Kestenholz auf seinem Ausflug in die Kantonshauptstadt. Mit der versierten Stadtführerin Marie-Christine Egger erlebten wir auf einem Rundgang die wechselvolle Entwicklung der Stadt vom gallorömischen Zentrum zum christlichen Bischofssitz.
Im Steinmuseum tauchten wir anhand von Inschriften auf Weg- und Grabsteinen in die keltische und römische Vergangenheit ein. Da die Kathedrale aufgrund eines Anlasses nicht zugänglich war, besuchten wir die nahe gelegene St.-Peters-Kapelle. Dort lauschten wir der eindrücklichen Legende der römischen Soldaten Urs und Viktor, welche als christliche Märtyrer bekannt sind. Wir hatten sogar Gelegenheit, in die Krypta hinabzusteigen, wo angeblich die Gebeine des Heiligen Viktor gebettet waren, bevor diese im Jahr 500 nach Genf überführt wurden. Nun wurde uns auch klar, weshalb die Kathedrale «nur» dem Heiligen Urs geweiht ist. Dies im Gegensatz zu unserer heimischen Pfarrkirche, welche auch den Heiligen Viktor im Namen trägt.
Im Café des wunderschön renovierten Palais Besenval – dem ehemaligen Bischofssitz – genossen wir eine Erfrischung und weitere spannende Erzählungen über die Weiterentwicklung des Christentums. Wir hörten von den Wirren der Reformation und die bekannte Geschichte von Niklaus Wengi, wie er sich vor die Kanone stellte, um einen Konflikt zwischen Reformierten und Katholiken zu vermeiden. Den glanzvollen Schlusspunkt der sehr interessanten Führung bildete der Besuch in der reich geschmückten Jesuitenkirche. Marie-Christine Egger verstand es, die unzähligen Fäden der bewegten Stadtgeschichte gut verständlich miteinander zu verweben und uns mit ihrer Begeisterung für die Stadt Solothurn anzustecken. Zusammen mit unseren Gastsängerinnen und Gastsängern liessen wir diesen gelungenen Ausflug bei einem feinen Zmittag in geselliger Runde ausklingen.
Karin Ackermann

Gebet für den Monat der Weltmission 2026

Herr Jesus Christus,
lass uns eins sein in dir,
verwandle unsere Herzen,
mache uns zum Werkzeug deines Friedens.

Herr Jesus Christus,
erneuere in uns die Sendung deines Evangeliums,
richte unser Leben ganz auf dich aus,
schenke uns die Kraft, füreinander einzustehen.

Herr Jesus Christus,
mache uns zum Sauerteig einer neuen Menschheit:
in Bolivien, in der Schweiz
und in der ganzen Welt.

Herr Jesus Christus,
lass unsere Gemeinschaft wachsen,
stärke, was uns verbindet,
führe uns im Glauben zueinander –
durch Maria, die Mutter der Kirche.
Amen.
Dieses Gebet wurde von Missio Bolivien gemeinsam mit Missio Schweiz verfasst.

Wolfwil | *www.wallfahrtsort-wolfwil.ch*

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil
Pfarreiteam | Pfarreileitung | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | Katechese | Patricia Gisler
Pfarreisekretariat und Pfarrschür-Reservation | Panja Maag
Bürozeiten | DI und DO 9.00–11.00 Uhr | 062 926 12 43 | kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Oktober, 09.00 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Marianne Studer, Josef Studer, Alfons Studer, Franz Studer, August Studer, Andres und Agnes Niggli-Odermatt.
Opfer: oeku – Kirchen für die Umwelt (Schöpfungszeit 2026).

Dienstag, 6. Oktober
Es findet kein Gottesdienst statt

Sonntag, 11. Oktober, 09.00 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Cornelia Jäggi-Rauber.
Opfer: Christliche Ostmission Worb.

Dienstag, 13. Oktober
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 17. Oktober
13.30 Uhr, Hochzeit von Joel Bieri und Katja Kamber
Wir wünschen dem Brautpaar einen wunderschönen und unvergesslichen Hochzeitstag. Alles Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Sonntag, 18. Oktober, 09.00 Uhr
29. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Otto und Johanna Räber-Marbet, Walter und Therese Kissling-Jäggi.
Opfer: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Dienstag, 20. Oktober
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober, 09.00 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Opfer: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums.

Dienstag, 27. Oktober
08.30 Uhr, Rosenkranz
09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 1. November
Allerheiligen
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
Der Kirchenchor wird den Gottesdienst umrahmen.
14.00 Uhr, Totengedenkfeier mit Gräbersegnung
Die Gedenkfeier wird durch die Brass Band Harmonie musikalisch begleitet.
Opfer: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Mitteilungen

Hauskommunion
Die nächste Hauskommunion findet am **Dienstag, 20. Oktober,** zwischen 9.30 und 12 Uhr statt.

Falls Sie krankheitsbedingt den Gottesdienst nicht mehr besuchen können, können Sie sich bei Frau Patricia Gisler (062 926 12 43) melden. Sie wird Ihnen die Kommunion gerne zu Hause erteilen.

Versöhnungsprojekt
Das Versöhnungsprojekt der 5.-Klässler findet am **Samstag, 24. Oktober** statt. Nähere Infos folgen.

Kaffeetreff
Der nächste Kaffeetreff findet am **Dienstag, 27. Oktober,** nach dem Gottesdienst in der Pfarrschür statt.

Voranzeige «Gschwellti-Abend»
Der «Gschwellti-Abend» der FMG findet am **Donnerstag, 22. Oktober,** in der Pfarrschür statt.

Voranzeige Babysitter-Kurs
Der Babysitter-Kurs der FMG findet am **Samstag, 31. Oktober,** in der Pfarrschür statt.

Erinnerung

Willst du immer weiter schweifen?
Sieh, das Gute liegt so nah.
Lerne nur das Glück ergreifen,
Denn das Glück ist immer da.
Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)

Fortsetzung auf nächster Seite …

Mit allen Sinnen

Das Ziel der diesjährigen Ministrantenreise war das Sensorium in Walkringen. Mit einem kleinen Bus fuhren wir durch das liebliche Emmental, das uns mit Sonnenschein und mit blauem Himmel erwartete. Nach einer Führung mit Demonstrationen der Räume erlebten wir an rund 80 interaktiven Stationen eine Entdeckungsreise für alle Sinne, bei der Klänge, Farben, Schwingungen und Düfte selber untersucht und erforscht werden konnten.

Inspiriert vom Forscher und Erfinder Hugo Kükelhaus, stehen das bewusste, spielerische Wahrnehmen und Ausprobieren im Vordergrund. Viele optische Phänomene faszinierten uns. Besonders spannend fanden die Minis auch den dunklen Raum, in dem man sich nur tastend bewegen durfte und wiederum verschiedene Figuren ertasten konnte. Dieser spezielle Raum zeigte auf eindrückliche Art und Weise, wie sehr wir auf den Sehsinn angewiesen sind. Nach einem feinen Mittagessen, einem Spielaufenthalt und einem Dessert kehrten wir gut gelaunt nach Wolfwil zurück.

Pfr. Urs-Beat Fringeli und Patricia Gisler

Rückblick Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Am Eidg. Dank-, Buss- und Bettag vom 20. September hat unser Kirchenchor aus der Toggenburger Messe «Juchzed und singed» sowie aus den «Schöpfungspsalmen» von Peter Roth sieben Stücke gesungen. Begleitet wurden die Sänger und Sängerinnen von einem Hackbrett, zwei Klarinetten, einem Kontrabass und einem Klavier.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, die zu dieser schönen Feier beigetragen haben!

Das Seelsorgeteam

Versöhnungsweg

Am **Samstag, 24. Oktober,** werden 8 Kinder der 5. Klasse den Versöhnungsweg begehen.

An verschiedenen Stationen machen sich die Kinder, zusammen mit einer Begleitperson, Gedanken zu unterschiedlichen Lebensbereichen wie Familie, Schule, Freizeit und Schöpfung. Der Weg bietet aber auch Anregungen, um über sich selber, die Beziehung zu Gott und zu Jesus Christus und über das Thema «Stille und Gebet» nachzudenken. Dieses Jahr werden wir zum ersten Mal (bei guter Witterung) den Begegnungsort mit einbinden.

Nach dem anschliessenden Gespräch mit unserem Priester erhalten die Kinder das Sakrament der Vergebung. Dieses Sakrament ist unendlich kostbar und so werden wir den Tag mit einer kurzen Feier in der Marienkapelle und einem kleinen Apéro abschliessen.

Das Seelsorgeteam

Pfarreiseelsorger | Thomas Weber | Kosthofenstrasse 3 | 3266 Wiler b. Seedorf | 079 682 27 80 | thomas.weber@pfarrei-niederbuchsiten.ch
Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen
Pfarreisekretariat | Priska Graber | Im Feld 20 | 4626 Niederbuchsiten | 076 831 02 81 | sekretariat@pfarrei-niederbuchsiten.ch | **Bürozeit |** MI 8.00–10.30 Uhr
Sakristan | Peter Studer | 062 393 30 53 | sakristan@pfarrei-niederbuchsiten.ch
Reservation Forum St. Nikolaus | Markus S. Rippstein | 079 544 74 04 | rippstein.nb@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 4. Oktober, 10.30 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Eucharistiefeier
Gottesdienstleitung:
Wieslaw Reglinski.

Kollekte: oeku – Kirche für die Umwelt.

Mittwoch, 7. Oktober, 09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Gottesdienstleitung: Stefan Jäggi.

Anschliessend: Monats-Kaffee.

Sonntag, 11. Oktober, 10.30 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Gottesdienstleitung:
Monika Poltera.

Kollekte: Sonnenberg – Kompetenzzentrum Sehen – Verhalten – Sprechen.

Jahrzeiten: Cécile Bader, Martha und Niklaus Zeltner-Kölliker.

Dreissigster: Urs Josef Berger.

Mittwoch, 14. Oktober, 09.00 Uhr
Kommunionfeier
Gottesdienstleitung: Thomas Weber.

Samstag, 17. Oktober, 19.00 Uhr
Vorabend 29. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Gottesdienstleitung: Thomas Weber.
Kollekte: Die Kollekte geht zugunsten der 23 Kinder im Busch-Waisenhaus Casa Angelo in Mangetti Dune in Namibia.

Musikalische begleitet vom Pfarreichor.

Mittwoch, 21. Oktober, 09.00 Uhr
Kommunionfeier
Gottesdienstleitung: Thomas Weber.
Nachmittags: Hauskommunion.

Sonntag, 25. Oktober, 10.30 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Kommunionfeier
Gottesdienstleitung: Peter Fromm.
Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums.

Mittwoch, 28. Oktober, 09.00 Uhr
Rosenkranz

Sonntag, 1. November, 14.00 Uhr
Allerheiligen
Kommunionfeier
Gottesdienstleitung: Thomas Weber.
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.
Jahrzeiten: Simon Berger-Walter, Margrit und Simon Berger-Poltenauer, Jakob Gottfried Felder, Sophie und Robert Fürst-Zeltner.

Mitteilungen

Pfarreisekretariat geschlossen
14. Oktober
Gerne können Sie sich in dringenden Fällen an Thomas Weber wenden.

Mittagstisch für Senioren
Donnerstag, 15. Oktober, 11.30 Uhr
Gasthof Sonne
Einladung zum Mittagstisch. Anmeldung: Bitte bis 12. Oktober an René Probst, Telefon 062 393 21 80, E-Mail rene.probst@pro-eco.ch.

Kaffee- und Spieltreff
Dienstag,
20. Oktober, 09.00 – 11.00 Uhr
Forum St. Nikolaus
Die Kinder können spielen und die Erwachsenen unterhaltsame Gespräche führen.
Spielzwärgli-Team vom Frauen-Treff

Workshop
«Zuckerreduzierte Ernährung»
Samstag,
7. November, 09.00 – 11.00 Uhr
Forum St. Nikolaus
Sandrina Berger, ganzheitliche Ernährungsberaterin aus Oberbuchsiten, leitet den Workshop. Dich erwarten spannende Facts zum Thema «Auswirkung von Zucker auf unsere Gesundheit». Auch erhältst du im Workshop praktische Tipps für deinen Weg aus dem Zuckerdschungel und lernst einige Alternativen sowie einfache zuckerreduzierte Rezepte kennen. Informationen betreffend Anmeldung und Kosten stehen auf dem Flyer, der am 16. Oktober auf der Startseite der Frauen-Treff-Homepage *(www.frauentreff-niederbuchsiten.ch)* veröffentlicht wird.
Herzliche Einladung und liebe Grüsse
Sandrina Berger und Leitungsteam Frauen-Treff

Monats-Kaffee

Mittwoch, 7. Oktober
Gasthaus Sonne
Einmal im Monat findet in unserer Pfarrei der Monats-Kaffee statt. Anschliessend an die Kommunionfeier von 9 Uhr sind alle Gottesdienstbesucher recht herzlich zum Monats-Kaffee eingeladen.

Gottesdienst mit dem Pfarreichor

Samstag, 17. Oktober, 19.00 Uhr
Im Herbstabend liegt ein stiller Segen. Nach dem grossen Sommer legt sich alles spürbar zur Ruhe, der Rhythmus wird leiser, manchmal langsamer, vielleicht menschlicher. Das feiern wir im Samstagabendgottesdienst vom 17. Oktober. Der Pfarreichor singt Lieder passend zum Abend, bittet Gott singend, bei uns zu bleiben, gerade dann, wenn sich die Sonne neigt. Und gemeinsam mit unserem Pfarreichor machen wir uns in diesem Gottesdienst auf die Suche nach der herbstlichen Stille, die dem Menschen wohltut.

Hauskommunion

Mittwoch, 21. Oktober, nachmittags
Die Hauskommunion ist gedacht für Personen, die wegen Unfall, Krankheit oder Alter kaum oder gar nicht in den Gottesdienst kommen können. Zudem ist sie auch eine Gelegenheit zu einem seelsorgerlichen Gespräch. Wer gerne die Kommunion zu Hause empfangen möchte, ist gebeten, sich bei Thomas Weber zu melden.

Rückblick Bettag- und Erntedankgottesdienst

Ein herrlicher Sonntag gab den passenden Rahmen für diesen Bettag- und Erntedankgottesdienst. Allen, die zu diesem festlichen Tag beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön! Besonders allen, die in farbenfrohen Körben ihre Erntegaben mitgebracht haben, Angela Ruf für die grossartige Dekoration, der Musikgesellschaft und dem Alphorn-Duo Ruedi von Arx und Daniel Barrer für die sehr stimmigen Klänge und der Kerngruppe der Pfarrei für den anschliessenden passenden Apéro mit Naturprodukten.

Sakrament der Taufe

Sophia Enya Studer
Am Sonntag, 18. Oktober, dürfen wir Sophia Enya Studer, Tochter von Stefanie und Roman Studer, durch die Taufe in die Gemeinschaft der Christen aufnehmen. Wir wünschen Sophia und ihrer Familie, ihren Paten, Verwandten und Freunden auf ihrem gemeinsamen Lebensweg viel Freude und Gottessegen.

«Gott stärke, was in dir wachsen will, schütze, was dich lebendig macht, behüte, was du weiterträgst, und bewahre, was du freigibst. Gott segne dich!»
Christoph Fankhauser

2026 | 21 | 22
4. – 31. OKTOBER

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
58. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen
melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

myclimate
Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-26-254595

gedruckt auf schweizer papier
gedruckt in der schweiz

FSC www.fsc.org
MIX
Papier | Fördert gute Waldnutzung
FSC® C012018

AZA
4500 Solothurn
Post CH AG
Kirchenblatt
Ziegelmattstr. 22

JULIA FRIKER

Die Nahbarkeit zum Papst war mein Highlight

Matthias Gisler ist 28 Jahre alt, wohnt in Beromünster und ist zurzeit im Studium an der Pädagogischen Hochschule Luzern mit dem Ziel, Sekundarschullehrer zu werden. Er arbeitet neben dem Studium als Französischlehrer in Sursee. In der Freizeit spielt er Cornette in der Reiter- und Feldmusik Gunzwil. Zusätzlich ist er Mitglied in der Landessender Jugend Gunzwil. Er ist oft in der Natur unterwegs und reitet gerne sein Pferd aus. Er war von 2017 bis 2019 als Gardist in Rom tätig. Von dieser spannenden Erfahrung wird er uns nun erzählen.

MATTHIAS, WIE BIST DU ZUR TÄTIGKEIT ALS GARDIST GEKOMMEN?
Mein Cousin war ebenfalls als Gardist tätig und hat mir viel von seinem Alltag erzählt. Nach der Berufslehre wollte ich ins Ausland. Die Möglichkeit, als Gardist zu arbeiten, eine neue Sprache zu lernen und eine neue Geschichte und Kultur zu entdecken, hat mich dazu ermutigt, diesen Weg zu gehen.

WAS HAT DIR BESONDERS GEFALLEN?
Zu meinen Highlights zählte sicherlich die Nähe zum Papst während des Dienstes. Papst Franziskus, welcher während meiner Dienstzeit als Papst im Amt war, hat uns Gardisten täglich begrüsst. Dies war für uns ein Zeichen der Wertschätzung. Ebenfalls durfte ich am Besuchstag meinen Eltern den Papst vorstellen. Ich konnte ihnen so etwas zurückgeben. Auch der Austausch mit internationalen Besuchern und die unterschiedlichen Kulturen kennenzulernen, war schlicht grossartig.

GAB ES AUCH NEGATIVE ASPEKTE?
Es gab sehr lange Tage, bei denen man als Schildwache oder im Wachdienst gestanden ist. Anfangs war das herausfordernd. Man hatte dabei viel Zeit zum Nachdenken. Mit der Zeit wurde es aber besser. Heute vermisse ich es manchmal, weil man im Alltag oft vergisst, kurz innezuhalten und ganz bewusst zu atmen und zu überlegen.

WIE IST DEIN VERHÄLTNIS ZUM GLAUBEN?
Als praktizierender Katholik durfte ich erfahren, dass die Kirche auch weiterhin jung und dynamisch ist. Anders als teilweise bei einem Gottesdienst in der Schweiz, bei dem eher ältere Menschen die Messe besuchen. Es hat mir gezeigt, dass der katholische Glaube weiterlebt.

WIE WÜRDEST DU DIE ERFAHRUNG IN DREI WORTEN BESCHREIBEN?
Kameradschaft – lehrreich – eine andere Welt.

WEM KANNST DU DIESE TÄTIGKEIT IN DER GARDE EMPFEHLEN UND WÜRDEST DU ES NOCHMALS TUN?
Ich kann es allen empfehlen, die sich bewusst sind, dass man einen wichtigen Job im Zentrum der katholischen Weltkirche ausübt. Dabei gibt es nicht wenige Tage, an denen man Standhaftigkeit beweisen muss. Ich würde es wieder tun, weil diese Erfahrung einen stärkt.